

Amtsblatt

Lutherstadt Eisleben



Amtliches Mitteilungsblatt der Lutherstadt Eisleben mit den Ortschaften Bischofrode, Burgsdorf, Hedersleben, Osterhausen, Polleben, Rothenschirmbach, Schmalzerode, Unterrißdorf, Volkstedt und Wolferode

Jahrgang 23

Mittwoch, den 28. August 2013

www.lutherstadt-eisleben.de

Nummer 8

492. EISLEBER WIESE

Das größte
Volksfest in Mittel-
deutschland

13.-16.

September 2013

www.wiesenmarkt.de 
www.facebook.com/Eisleber.Wiesenmarkt

Kleine Wiese
20.-22. 09.'13
mit Ballontreffen und
Bauernmarkt

 **WIESE**



4. EISLEBER BOXNACHT



PATRICK LINKERT vs **MARKO ANGERMANN**

DEUTSCHE MEISTERSCHAFT
IM CRUISEGEWICHT
WEITERE INTERNATIONALE PROF- UND AMATEURBOXKÄMPFE
& SHOW-PROGRAMM

SAMSTAG, 7. SEPTEMBER
FESTZELT WIESENMARKT EISLEBEN
ENLAGE: 19:00 UHR BEGINN: 19:30 UHR
Vorverkauf: 19,00 € Abendkasse: 19,00 €

Kartenvorverkauf
H2 Service Center in Eisleben, Bürgerhäuser und Metzstadt
IN POLLEBEN: Touristikinformation, Visionäre-Shop Kaufhaus-Center
Ticketshop Eislebenstraße 103a

Tickethotline 03475-751220

Einen Vorgeschmack gibt es im Innenteil.

Inhaltsverzeichnis

Amtliche Bekanntmachungen der Lutherstadt Eisleben

Information des Stadtrates

- Termine Hauptausschuss und Stadtrat Seite 2

Bekanntmachung der Verwaltung

- Bekanntmachung des Bundeseisenbahnvermögens Bonn Seite 2
- Öffnungszeiten des Einwohnermeldeamtes und der Stadtbibliothek am Samstag Seite 2

Satzungen und Entgeltordnungen

- Korrektur - Kostenbeiträge - Satzung zur Erhebung von Kostenbeiträgen in den Kindertageseinrichtungen der Lutherstadt Eisleben Seite 2

Amtliche Bekanntmachungen

Information des Stadtrates

Terminplanung Hauptausschuss und Stadtrat 2013.

Sitzungstermine

Hauptausschuss	Stadtrat
15.10.2013	17.09.2013
26.11.2013	05.11.2013
	10.12.2013

Änderungen in dringenden Fällen möglich.

Bekanntmachung der Verwaltung

Bekanntmachung des Bundeseisenbahnvermögens Bonn über einen Antrag auf Erteilung von Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung in der Gemarkung Eisleben, Flur 23, Flurstück 4/3, 342, 346 und 349, Flur 25, Flurstück 16/1 und 41/20 sowie Gemarkung Helfta, Flur 15, Flurstück 17/17

Das Bundeseisenbahnvermögen Hauptverwaltung Bonn gibt bekannt, dass die **DB Netz AG; Theodor-Heuss-Allee 7 in 60486 Frankfurt am Main** einen Auftrag auf Erteilung von Leitungs- und Anlagenbescheinigungen gemäß § 9 Abs. 4 i. V. m. Abs. 11 Grundbuchbescheinigungsgesetz (GBBerG) von 20. Dezember 1993 (BGBl. I S 2192), zuletzt geändert durch Artikel 41 des Ge-

setzes vom 17. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2586) und § 8 der Verordnung zur Durchführung des Grundbuchbereinigungsgesetzes und anderer Vorschriften auf dem Gebiet des Sachenrechts (Sachenrechts-Durchführungsverordnung - SachR-DV) vom 20. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3900), gestellt hat.

Die Anträge umfassen die Gemarkung Eisleben, Flur 23, Flurstück 4/3, 342,346 und 349, Flur 25, Flurstück 16/1 und 41/20 sowie Gemarkung Helfta, Flur 15, Flurstück 17/17.

Es wird beantragt, für Anlagen zur Versorgung von Schienenwegen der früheren Reichsbahn mit Strom und Wasser sowie zur Entsorgung solcher Anlagen in den o.g. Gemarkungen das Bestehen einer beschränkten persönlichen Dienstbarkeit entsprechend den ausliegenden Antragsunterlagen zu bescheinigen.

Die **betreffenen Grundstückseigentümer von Flurstücken in den o. g. Gemarkungen der Lutherstadt Eisleben können den eingereichten Antrag sowie die beigefügten Unterlagen in der Zeit, vom 8. August bis einschließlich 5. September 2013** in der Stadtverwaltung Lutherstadt Eisleben in der Klosterstraße 23, in Raum 24 während der Dienstzeiten einsehen.

Das Einwohnermeldeamt und die Stadtbibliothek der Lutherstadt Eisleben haben für Sie an folgenden Samstagen geöffnet.

- 7. September 2013
- 5. Oktober 2013
- 2. November 2013
- 7. Dezember 2013
- Änderungen möglich!

Satzungen und Entgeltordnungen

Im Amtsblatt der Lutherstadt Eisleben Nummer 7/2013, vom 31. Juli 2013 wurde die Satzung zur Erhebung von Kostenbeiträgen in den Kindertagesstätten der Lutherstadt Eisleben bekanntgemacht.

Im § 6, Höhe der Kostenbeiträge auf der Seite 8, wurde auf eine Tabelle verwiesen, die als Anhang auf Seite 43 abgedruckt wurde.

Leider wurde in dieser Tabelle der Beitrag für 7 Stunden/Tag in der Kinderkrippe falsch abgedruckt. Statt 16,00 Euro, heißt es richtig 160,00 Euro.

Wir bitten, den Fehler zu entschuldigen. Hier noch einmal die komplette Tabelle:

Kostenbeiträge im Monat

Betreuungsart	Kinderkrippe (0 bis 3 Jahre)	Kindergarten (3 Jahre bis Schuleintritt)	Hort Schulkinder
bis 4 Stunden/Tag 20 Wochenstunden	85,00 EURO	56,00 EURO	
bis 5 Stunden/Tag 25 Wochenstunden	110,00 EURO	70,00 EURO	
bis 6 Stunden/Tag 30 Wochenstunden	135,00 EURO	84,00 EURO	60,00 EURO (Ganztagsplatz)
bis 7 Stunden/Tag 35 Wochenstunden	160,00 EURO	98,00 EURO	
bis 8 Stunden/Tag 40 Wochenstunden	185,00 EURO	112,00 EURO	
bis 9 Stunden/Tag 45 Wochenstunden	210,00 EURO	126,00 EURO	
bis 10 Stunden/Tag 50 Wochenstunden	235,00 EURO	141,00 EURO	

Informationen aus dem Rathaus

Ein Wort der Oberbürgermeisterin!



Liebe Leserinnen und Leser, sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Lutherstadt Eisleben!

Ist unser Bahnhof in der Lutherstadt Eisleben noch zu retten? Diese Frage habe ich mir sehr oft gestellt und ich wollte es einfach nicht akzeptieren, dass das 1866 erbaute Bahnhofsgebäude aufgegeben wird. Schon seit einiger Zeit war zu beobachten, dass das Bahnhofsgebäude immer mehr zerfiel und es nur noch eine Frage der Zeit war, wann das Gebäude geschlossen wird.

Inzwischen sind die Türen verschlossen. Aber bereits vor der Schließung fanden sich Bürgerinnen und Bürger, die bereit waren, sich für den Erhalt der des Gebäudes einzusetzen.

Mit einem Interessenbekundungsverfahren und einer Machbarkeitsstudie bekam die Idee, diesem Bahnhof wieder Leben einzuhauchen, neue Impulse. Inzwischen arbeitet eine Gruppe an der Umsetzung und zahlreiche Ideen wurden geboren. Nachdem die Aktivitäten der „Arbeitsgruppe Bahnhof Eisleben“ bekannt wurden, gab es Interessenten, die Unterstützung zusagten.

Viele Ideen wurden geboren und es war klar, dass ein künftiges Projekt nachhaltig angelegt werden muss. Die Stadt selbst ist finanziell nicht in der Lage, das gesamte Objekt zu übernehmen und so entstand die Idee, für diesen Bahnhof eine Genossenschaft zu gründen und den Bürger mit einzubeziehen.

Für diesen Schritt mussten durch die Arbeitsgruppe noch zahlreiche Recherchen erbracht werden. Diese ergaben, dass es durchaus machbar ist.

Nun besteht die Möglichkeit, dass sich jeder an dieser Genossenschaft beteiligt und damit Miteigentümer an unserem Bahnhof werden kann. Sicher, Eigentum verpflichtet, aber ist das nicht eine lösbare Vision, dass Bürgerinnen und Bürger ihren Bahnhof aktiv mitgestalten.

Ich wünsche mir sehr, dass wir alle gemeinsam dieses Projekt unterstützen und dem Bahnhof in Eisleben gemeinsam eine Zukunft geben.

Ihre Jutta Fischer

Oberbürgermeisterin
Lutherstadt Eisleben
Gründungsinformation S. 11

Bürgerinformation

Stadtverwaltung Lutherstadt Eisleben

Postanschrift: Postfach 01331,
06282 Lutherstadt Eisleben
Paketanschrift: Markt 01, 06295 Lutherstadt Eisleben
Website: www.lutherstadt-eisleben.de
E-Mail: kontakt@lutherstadt-eisleben.de

Sprechzeiten der Stadtverwaltung

Oberbürgermeisterin Frau Fischer (Rathaus, Markt 01):

Donnerstag nach Vereinbarung

Sprechzeiten der gesamten Stadtverwaltung

Montag 09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:30 Uhr
Mittwoch nach Vereinbarung

Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:30 Uhr

Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

abweichend!

Erweiterte Öffnungszeiten des Einwohnermeldeamtes!

Einwohnermeldeamt (Katharinenstift,

Sangerhäuser Straße 12/13):

Montag 09:00 - 12:00 Uhr

Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr

Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

Samstag jeden 1. Samstag im Monat (09:00 - 11:00 Uhr)

Stadtbibliothek (Katharinenstift, Sangerhäuser Straße 14)

Telefon: 03475 655176

Montag 14:00 - 18:00 Uhr

Dienstag 09:00 - 19:00 Uhr

Mittwoch 14:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag 09:00 - 19:00 Uhr

Freitag geschlossen

Samstag jeden 1. Samstag im Monat (09:00 - 11:00 Uhr)

Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen der

Lutherstadt Eisleben

Grabenstraße 20

Telefon: 03475 7119787 od. 7119788

Dienstag 09:00 - 11:30 Uhr und 13:00 - 17:30 Uhr

Donnerstag 09:00 - 11:30 Uhr

und nach telefonischer Vereinbarung.

Öffnungszeiten der Friedhofsverwaltung

Magdeburger Str. 7b:

Telefon: 03475 602597

Montag 8:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr

Dienstag 8:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch 8:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr

Donnerstag 8:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr

Freitag 8:00 - 12:00 Uhr

Wichtige Telefonnummern und Adressen:

Vermittlung Vorwahl 03475 655 -0

Oberbürgermeisterin

Frau Fischer (Rathaus, Markt 01) 655 -100

Büro der Oberbürgermeisterin (Rathaus, Markt 01) 655 -102

Wirtschaft (Münzstraße 10) 655 -500

Kulturangelegenheiten (Sangerhäuser Str. 12/13) 655 -601

Rechnungsprüfungsamt (Münzstraße 10) 655 -115

Beteiligungsmanagement (Rathaus, Markt 01) 655 -143

Gleichstellungs- u. Städtepartnerschaftsbeauftragte (Sangerhäuser Str. 12/13) 655 -140

Pressearbeit/Amtsblatt (Rathaus, Markt 01) 655 -141

presse@lutherstadt-eisleben.de (Fax) 655 -166

Fachbereich 1 Zentrale Dienste/Ordnung und Sicherheit (Rathaus, Markt 01) 655 -160

Leiter (Rathaus, Markt 01) 655 -160

Büro des Stadtrates (Rathaus, Markt 01) 655 -117

Poststelle/Fundbüro (Rathaus, Markt 01) 655 -124

Rechtsangelegenheiten (Rathaus, Markt 01) 655 -105

Sachgebiet Personal/Organisation (Rathaus, Markt 01) 655 -130

Sachgebiet Allgemeine Verwaltung (Rathaus, Markt 01) 655 -118

Sachgebiet EDV (Rathaus, Markt 01) 655 -123

Sachgebiet Schule/Sport/Jugend (Münzstraße 10) 655 -614

Bibliothek (Sangerhäuser Straße 14) 655 -176

Stadtarchiv (Andreaskirchplatz 10) 602 -139

Achtung Öffnungszeiten geändert! Siehe Seite 4 unten.

Fachdienst Ordnung und Sicherheit

Leiter (Sangerhäuser Straße 12/13)	655 -300
Wahlen/Statistik/Datenschutz (Sangerhäuser Straße 12/13)	655 -510
Einwohnermeldeamt (Sangerhäuser Straße 12/13)	655 -303 -306
Wohngeldstelle (Sangerhäuser Straße 12/13)	655 -619
Standesamt (Rathaus, Markt 01)	655 -307
Sachgebiet Ordnungsangelegenheiten/ Feuerwehr	655 -320
(Sangerhäuser Straße 12/13)	
Bußgeldstelle (Sangerhäuser Straße 12/13)	655 -324/325
Gewerbe (Sangerhäuser Straße 12/13)	655 -330
Fachbereich 2 Finanzen	
Leiter (Münzstraße 10)	655 -200
Sachgebiet Kämmerei (Münzstraße 10)	655 -206
Sachgebiet Stadtkasse (Münzstraße 10)	655 -211
Sachgebiet Steuern/Abgaben (Münzstraße 10)	655 -217
Fachbereich 3 Kommunalentwicklung/Bau	
Leiter (Klosterstraße 23)	655 -731
Sachgebiet Bauverwaltung/Umwelt (Klosterstraße 23)	655 -741
Sachgebiet Stadtplanung/-sanierung (Klosterstraße 23)	655 -751
Sachgebiet Hoch- und Tiefbau (Klosterstraße 23)	655 -711
Sachgebiet Gebäudemanagement (Klosterstraße 23)	655 -766
Sachgebiet Liegenschaften (Klosterstraße 23)	655 -221
Eigenbetriebe	
EB Betriebshof (Wiesenweg 02)	9256 -0
EB Märkte (Wiesenweg 01)	633970
EB Bäder (Wiesenweg 01)	633975
Schwimmhalle (Friedensstr. 13)	602173
Freibad (Landwehr 9)	602440
EB Kinder- u. Jugendhaus „Am Wolfstor“ (Am Wolfstor 13)	602232
EB Kindertageseinrichtungen (Grabenstraße 20)	7119787

Abwasserzweckverband**„Eisleben - Süßer See“**

- Körperschaft öffentlichen Rechts -
Landwehr 9, 06295 Lutherstadt Eisleben



Wir sind zu folgenden Zeiten für Sie da:

- Montag: 9.00 - 12.00 Uhr
- Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr
- Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
- Freitag 9.00 - 12.00 Uhr

Telefonisch sind wir unter der Nummer **03475 667780** zu erreichen und per Fax unter **03475 667788**.

Allgemeine Informationen, wie Satzungen, Formulare oder direkte Ansprechpartner, steht Ihnen unsere Internetseite www.azv-eisleben.de zur Verfügung.

Im Not- oder Havariefall stehen Ihnen unsere Techniker unter der Nummer **0174 3391181** zur Verfügung.

Seit dem 1. August 2013 hat die Lutherstadt Eisleben die Aufgabe der Niederschlagswasserbeseitigung an den AZV übergeben.

Zu allen Fragen die mit der Niederschlagswasserbeseitigung zu tun haben, wenden Sie sich bitte an den AZV direkt.

Schiedsstelle Lutherstadt Eisleben

Anschrift der Schiedsstelle „Süd“ und „Nord“

Anschrift:

Markt 1 (Rathaus)

06295 Lutherstadt Eisleben

Tel.-Nr. 03475 **6550**

Schiedsstelle Nord

Hedersleben, Hedersleben/OT Oberrißdorf,

Ortschaften: Polleben, Unterrißdorf, Volkstedt;

Lutherstadt Eisleben im nördlichen Stadtgebiet zwischen der Oberhütte und dem Grenzverlauf zum „Schiedsstellenbereich Nord“

Bahnofsring, Friedensstraße, Wolferöder Weg)

Sprechzeiten:

Jeden 1. Mittwoch im Monat in der

Zeit von 17.00 - 18.00 Uhr

Tel.-Nr.: 03475 655180

Schiedsstelle Süd

Ortschaften: Bischofrode, Osterhausen (Kleinosterhausen und

Sittichenbach), Rothenschirmbach, Schmalzerode, Wolferode;

Lutherstadt Eisleben im nördlichen Stadtgebiet zwischen der Oberhütte und dem Grenzverlauf zum „Schiedsstellenbereich Nord“

Sprechzeiten:

Jeden 1. Montag im Monat

in der Zeit von 17.00 - 18.00 Uhr

Tel.-Nr.: 03475 655180

Beide Schiedsstellen sind außerhalb der Sprechzeiten telefonisch unter: 03475 655-0 erreichbar.

Sprechzeiten der Sanierungsträger**Stadtsanierung Lutherstadt Eisleben**

Für sanierungswillige Eigentümer von Gebäuden bzw. Grundstücken, die sich innerhalb des förmlich festgelegten Sanierungsgebietes „Innenstadt“ befinden, besteht die Möglichkeit, kostenfrei Informationen zur Vorbereitung, Durchführung und Förderung von Sanierungsmaßnahmen zu erhalten. Bürgerberatungsstunden finden mit dem von der Lutherstadt Eisleben beauftragten Sanierungsträger, Herrn Graf (Tel.: 0345 2255924) von der DSK (Deutsche Stadt- und Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH), Büro Halle, Kleine Klausstraße 2 statt:

Ort: Stadtverwaltung Lutherstadt Eisleben Fachbereich 3 Kommunalentwicklung/Bau SG Stadtplanung/-sanierung, Klosterstr. 23/Sanierungsbüro

Zeit: dienstags 13.00 bis 17.30 Uhr

Telefonisch ist die Mitarbeiterin im Sanierungsbüro unter 03475 655-755, auch außerhalb der v. g. Sprechzeiten zu erreichen.

Das Stadtarchiv der Lutherstadt Eisleben, im Gebäude Andreaskirchplatz 10, muss aus technischen Gründen für die nächsten Wochen am Montag, Mittwoch und Freitag geschlossen bleiben. Aus diesem Grund ändern sich die Öffnungszeiten wie folgt.

Dienstag 09:00 Uhr - 12:00 Uhr
13:00 Uhr - 17:30 Uhr

Donnerstag 09:00 Uhr - 12:00 Uhr
13:00 Uhr - 15:30 Uhr

Redaktionsschluss

Nächster Erscheinungstermin:

Mittwoch, der 9. Oktober 2013

Nächster Redaktionsschluss:

Freitag, der 27. September 2013

Stadtumbau-Ost in der Lutherstadt Eisleben

Im Rahmen der Fördermöglichkeiten für den Stadtumbau-Ost finden Bürgerberatungsstunden statt.

Eigentümer von Wohngebäuden der Fördergebiete (Plattenbaugebiete Helbraer und Gerbstedter Chaussee, dem Altstadtbereich und dem Gebiet Raismeser Straße /Sonnenweg) können bei der Stadtverwaltung, Kommunalentwicklung/Bau, Sachgebiet Stadtplanung, Frau Kirchner sowie beim Sanierungsträger der DSK Büro Halle, Kleine Klausstraße 2, Herrn Graf, Auskünfte über Fördermöglichkeiten erhalten.

Ort: Stadtverwaltung Lutherstadt Eisleben, Fachbereich 3 Kommunalentwicklung/Bau, SG Stadtplanung, Klosterstraße 23

Zeit: **Dienstag, 13.00 bis 17.30 Uhr**

Tel.: Eisleben: 03475 655751 (Frau Kirchner) sowie 03475 655753

Halle: 0 345 2255 924 (Herr Graf)

Gleichstellungs- und Städtepartnerschaftsbeauftragte

Bürgerfahrt der Partnerstadt Herne nach Eisleben

Ein weiteres Kapitel Heimatgeschichte haben die 40 Damen und Herren aus Herne beim diesjährigen Besuch der Partnerstadt, es war der 15. in Folge, kennen gelernt. Es begann gleich am Freitagabend (26. Juli) mit einem orientalisches-mansfeldischen Abend, gestaltet von Gisela Hutschenreuther, im Hotel Graf v. Mansfeld, zu dem Oberbürgermeisterin Jutta Fischer die Anwesenden herzlich begrüßte.

Zuvor hatte sich bereits eine kleine Gesprächsrunde gebildet, da der Herner Gymnasiallehrer i. R. und Romkenner Gerd Ucka von seiner kürzlich beendeten Reise eine Information mitbrachte, die gerade in der Lutherdekade von Interesse ist. Dort will man ggf. eine Straße oder einen Platz auf den Namen des deutschen Reformators umbenennen. Außerdem hatten seinerseits schon länger angestellte Recherchen ergeben, dass im 19. Jhd. Frauen der Gustav-Adolph-Gesellschaft aus Eisleben und Mansfeld einen 2. Taufstein für die erste evangelische Kirche in Rom gespendet hatten. Hier lassen sich ggf. vor Ort noch weitere Nachforschungen anstellen.

Am Samstag ging es nach Volkstedt. Hier hatte der Heimatverein ein umfassendes und vielseitiges Programm vorbereitet. Zunächst begrüßte die Vorsitzende, Elke Siebecke, die Herner und wies auf die schon lange bestehende Verbindung des hiesigen Frauenchors zu dem in Wanne-Eickel hin. Neugierig waren alle auf die liebevoll gestalteten Heimatstuben im Backhaus und so kamen viele Erinnerungen an „DAMALS“ auf.

Nach einem Besuch in der evangelischen Kirche und einem sehr angeregten Gespräch mit Pfarrer i.R. Burkhart Müller und dessen Ehefrau teilten sich anschließend die Interessen und einige Herner besuchten die Kindertagesstätte der „Volkstedter Zwerge“. Vor allem die Frauen waren vollauf begeistert über die großzügige Gestaltung sowohl im inneren Bereich wie auch im Außengelände und viele Fragen mussten die Leiterin der Einrichtung und die Ortsbürgermeisterin beantworten.

Inzwischen hatte in der Festscheune der Vortrag von Hilmar Burghardt über die Schlackeherstellung in unserer Region begonnen, bei dem sich herausstellte, dass es schon im 19./20. Jahrhundert rege wirtschaftliche Beziehungen zum Ruhrgebiet gab.

Nach einem langen und informativen Vormittag hatten die Vereinsmitglieder auch für das leibliche Wohl der Gäste gesorgt. Bei Kartoffelsalat und Würstchen, Kaffee und Pfannkuchen klang dieser Programmteil aus und man versprach, sich für einen Gegenbesuch in Herne einzusetzen.

An dieser Stelle geht nicht nur ein besonderer Dank der Gäste an den Heimatverein, sondern auch an die Stadtverwaltung. Vielleicht war dies der Anfang, um künftig immer einen unserer Ortsteile vorzustellen, um so die Städtepartnerschaft neu zu beleben.

Nach einer kurzen Mittagspause bestand dann die Möglichkeit mit Kathrin Rühlemann als Marktfrau ein wenig durch die Innenstadt zu spazieren und/oder mit Herrn Ucka ins Kloster Helfta zu fahren.

Begeistert waren die Herner am Abend auch vom Kabarett „Himmel, A... und Hirn“ und besuchten am Abreisetag noch für einige Stunden die Lutherstadt Wittenberg.

Maria Hahn, Städtepartnerschaftsbeauftragte

Oberbürgermeisterin der Lutherstadt Eisleben, Jutta Fischer, unterstützt das Eisleber „Bündnis für Demokratie und Beteiligung“ auf der Veranstaltung der Netzwerkgruppe „Sangerhausen bleibt bunt“

Am Sonnabend, dem 10.08.2013, demonstrierte ein breites Bündnis in Sangerhausen mit vielfältigen Aktionen gegen eine Großveranstaltung von Neonazis im Landkreis Mansfeld Südharz. Das Bündnis der Lutherstadt Eisleben hatte sich auf dem Bahnhofsvorplatz aufgestellt und mit zahlreichen Infomaterial ihren Standpunkt: Neonazis haben keinen Platz im demokratischen Staat - achtet auf den Wolf im Schafspelz, deutlich gemacht.



Helga Höffken (Vorsitzende der Sektion Eisleben des Herner Partnerschaftsvereins), Jutta Fischer (Oberbürgermeisterin der Lutherstadt Eisleben), Maria Hahn (Partnerschaftsbeauftragte der Lutherstadt Eisleben), Gerd Ucka (Stellv. Vorsitzender der Sektion Eisleben in Herne, häufiger Rom-Fahrer und Überbringer der Nachricht) (v. l.)



Oberbürgermeisterin Jutta Fischer (links) am Stand

Neben den Ständen wurden die zehn besten Videospots von Schülerinnen und Schülern aus dem gesamten Bundesgebiet zum Thema: „Wölfe im Schafspelz - Die besten Spots gegen

Rechts“, den interessierten Bürgerinnen und Bürgern gezeigt. In ihrem Redebeitrag wies die Oberbürgermeisterin nochmals auf die Gefahr hin, die beim Wegschauen lauert. Aus diesem Grund war es auch der Lutherstadt Eisleben sehr wichtig, dass sie Seite an Seite mit der Stadt Sangerhausen gemeinsam hier Flagge zeigte. Neben der Oberbürgermeisterin der Lutherstadt Eisleben besuchten an diesem Tag noch weitere Politiker den Aktionsstand am Bahnhof. Nach der Oberbürgermeisterin stellten sich der OB der Stadt Sangerhausen, Rolf Poschmann, der stellvertretende Fraktionsvorsitzende und innenpolitischer Sprecher der SPD-Fraktion im Landtag von Sachsen-Anhalt, Rüdiger Erben, Frau Dr. Klein - DIE LINKE und Vorsitzende des Finanzausschusses des Landtages von Sachsen-Anhalt und André Schröder, Mitglied des Landtages von Sachsen-Anhalt und Vorsitzender der CDU-Landtagsfraktion, den Fragen des Moderators, Willi Horka sowie den Fragen der Passanten.

Der Innenexperte verwies darauf, dass Sachsen-Anhalt sich seit vielen Jahren für ein neues NPD-Verbotsverfahren einsetzt. Erben warb vehement für ein NPD-Verbot. Wir treten für ein Verbot aus tiefer Überzeugung ein, weil seit dem Ende des Zweiten Weltkriegs und der Befreiung von der NS-Diktatur für uns die Forderung gilt: Wehret den Anfängen!



Infotafel mit Styles und Codes des Rechtsextremismus

Dass die NPD nach wie vor als Partei auftreten darf, verhindert wirksame Maßnahmen gerade auf der kommunalen Ebene gegen Volksverhetzung und andere Propagandadelikte. Die Stärkung demokratischen Bewusstseins etwa in den Schulen wird erheblich erschwert, wenn vor dem Schulhof eine „legale“ Partei gegen Toleranz und Völkerverständigung hetzen kann. „Natürlich wird ein Verbot das rechtsextreme Gedankengut nicht beseitigen, aber es verschafft uns unvergleichlich bessere Möglichkeiten, es zu ächten“, so Erben.

Alle Redner machten deutlich, dass auch wenn sich die Bevölkerung freiwillig und ehrenamtlich bei derartigen Aktionen engagieren, ist es nun an der Zeit, dass auch die Politik den Willen der Mehrzahl folgt und ein Verbot der NPD mehr als an der Zeit ist. Selbst wenn es 2012 in der Lutherstadt Eisleben einen Überfall auf ausländische Mitbürger auf der Frühlingswiese gab, waren sich alle einig, dass dieser Vorfall überall hätte passieren können. „Es ist ein Problem, dass alle Städte im Landkreis betrifft und aus diesem Grund ist es notwendig und selbstverständlich, dass die Lutherstadt Eisleben hier in Sangerhausen vertreten ist“, so die Oberbürgermeisterin, Jutta Fischer.



Beginn der Demo

Gegen 13:30 Uhr startete auf dem Marktplatz in Sangerhausen der Umzug durch die Stadt. An diesem Umzug beteiligten sich auch Mitglieder des „Bündnis für Demokratie und Beteiligung“ aus der Lutherstadt Eisleben. Gemeinsam wurde mit Transparenten und Trillerpfeifen auf die Botschaft „Hier ist kein Platz für Nazis“ aufmerksam gemacht.

Gefördert durch das Bundesprogramm „Toleranz fördern - Kompetenz stärken“.

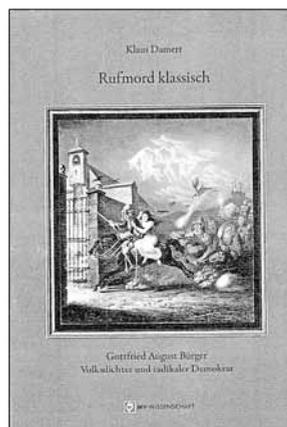
Sachgebiet Öffentlichkeit und Kultur

Stadtbibliothek der Lutherstadt Eisleben informiert!

Im letzten Monat haben wir Sie auf unsere Homepage aufmerksam gemacht und auf die dort hinterlegten Medientipps. Diesen Service haben wir verbessern können.

Der Kunde kann hier jetzt gleich nachschauen, ob das beworbene Medium auch zur Verfügung steht oder ob es bereits ausgeliehen ist. Diese Verbesserung haben wir auf Anraten eines Kunden vorgenommen.

Hiermit möchten wir Sie ermutigen, uns anzusprechen und/oder unsere Hinweisbox zu benutzen, wenn Sie Beschwerden, Hinweise und Kritik anbringen möchten.



Am 18.09.2013 begrüßen wir Herrn Klaus Damert in der Bibliothek. In der Reihe „Leser lesen für Leser“ stellt er sein Buch „Rufmord klassisch“ vor. Herr Damert gewährt uns Einblicke in das Leben und vor allem in das Schaffen Gottfried August Bürgers.

Die Lesung beginnt um 17.30 Uhr.

Am 27. September 2013 wird der Schriftsteller Stephan Hähnel in der Stadtbibliothek Kurzkrimis aus dem Land der Frühaufsteher lesen. Dabei handelt es sich um das Buch „Ruhe sanft in Sachsen-Anhalt“.

Autor und Herausgeber Peter Godazgar veröffentlicht in diesem Buch eine Sammlung von 22 namhaften Krimiautoren und einigen Neulingen auf dem Gebiet des Auftragsmords.

Literarische Verbrechen vom Feinsten zwischen Halle und Magdeburg, Arendsee und Merseburg, Quedlinburg und Köthen, kaltblütig ausgeführt von Richard Birkefeld, Guido M. Breuer, Oliver Buslau, Jürgen Ehlers, Romy Fölk, Nina George, Gunter Gerlach, Peter Godazgar, Christoph Güsken, Stephan Hähnel, Kathrin Heinrichs, Karr & Wehner, Thomas Kastura, Steffen Könnau, Henner Kotte, Christian Kreis, Tatjana Kruse, Arnold Küsters, Cornelia Kuhnert, Kai Leuner, Wolfgang Schüler und Bernhard Spring.

In der Woche vom 27. September bis 3. Oktober 2013 finden in unserem Landkreis die Landesliteratortage unter dem Motto „Tief schürfen!“ statt.

Die Stadtbibliothek beteiligt sich mit zwei Veranstaltungen an diesen Tagen.

Am 30. September wird vormittags (9:30 Uhr) eine Lesung für Kinder der 3. Klasse der „Thomas Müntzer“ Grundschule stattfinden. Hier liest Frau R. Köhler den Schülern aus ihren Kinderbüchern vor.

Am Abend wird Herr Jürgen Westphal zu Gast in der Bibliothek sein.

Herr Westphal wird uns „Schätze lebendiger Vergangenheit“ näher bringen. Diese Schriftenreihe vereint Romanform mit Kulturreiseführer. Lassen Sie sich entführen!

Diese Lesung beginnt 17.30 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Jubiläen im Monat September 2013



„Goldene Hochzeit“ (50. Ehejubiläum)

Wie Gold hat die Ehe 50 Jahre allem standgehalten und sich als fest und kostbar erwiesen. Manche Ehepaare wechseln neue Ringe. Familie Marga und Günter Helling
Familie Gerlinde und Roland Schinko
Familie Ingrid und Bruno Sticklat
Familie Hannelore und Rudolf Bojago

„Diamantene Hochzeit“ (60. Ehejubiläum)

Nach 60 Jahren kann die Ehe nichts mehr angreifen, sie ist unzerstörbar geworden. Dies wird bei den folgenden Jubiläen verstärkt ausgedrückt:
Familie Ingeborg und Rolf Irmisch
Familie Elfriede und Hans-Joachim Twardy
Familie Gerda und Joachim Dauterstedt

„Eiserne Hochzeit“ (65. Ehejubiläum)

Familie Ursula und Harald Oehring
Familie Hertha und Fritz Herbig



Wir gratulieren im Monat September 2013 sehr herzlich



in der Lutherstadt Eisleben

Frau Weber, Erna	zum 101. Geburtstag
Herr Stockhaus, Erich	zum 97. Geburtstag
Herr Herling, Heinz	zum 94. Geburtstag
Frau Rieger, Elfriede	zum 94. Geburtstag
Frau Wölfert, Gertrud	zum 94. Geburtstag
Frau Tag, Elisabeth	zum 93. Geburtstag
Frau Hartmann, Martha	zum 92. Geburtstag
Frau Scharfe, Hilde	zum 92. Geburtstag
Frau Wittek, Waltraud	zum 91. Geburtstag
Frau Mushake, Jadwiga	zum 91. Geburtstag
Frau Gärtner, Ilse	zum 91. Geburtstag
Frau Gräbe, Rita	zum 90. Geburtstag
Frau Junkel, Ilse	zum 90. Geburtstag
Frau Spura, Sigrun	zum 90. Geburtstag

in der Lutherstadt Eisleben OT Bischofrode

Frau Kowarsch, Irmgard	zum 93. Geburtstag
Herr Gruhne, Alfred	zum 85. Geburtstag
Frau Nonnast, Lucie	zum 82. Geburtstag
Herr Reukert, Rudi	zum 80. Geburtstag

in der Lutherstadt Eisleben OT Burgsdorf

Herr Meißner, Karl	zum 81. Geburtstag
--------------------	--------------------

in der Lutherstadt Eisleben OT Hedersleben

Herr Neumann, Paul	zum 85. Geburtstag
Frau Nitschke, Ursula	zum 83. Geburtstag
Herr Klungenstein, Walter	zum 82. Geburtstag

in der Lutherstadt Eisleben OT Oberrißdorf

Herr Nitschke, Heinz	zum 89. Geburtstag
Frau Braune, Lydia	zum 84. Geburtstag

in der Lutherstadt Eisleben OT Osterhausen

Herr Selle, Walter	zum 88. Geburtstag
Frau Hartkopf, Ilse	zum 85. Geburtstag

in der Lutherstadt Eisleben OT Polleben

Frau Attami, Hildegard	zum 87. Geburtstag
Frau Lidinsky, Helene	zum 86. Geburtstag

Frau Altzschner, Hedwig	zum 86. Geburtstag
Herr Heisler, Gerhard	zum 86. Geburtstag
Herr Jähne, Günter	zum 86. Geburtstag
Frau Feibig, Ilse	zum 82. Geburtstag
Frau Meißner, Irmgard	zum 82. Geburtstag

in Lutherstadt Eisleben OT Rothenschirmbach

Frau Noe, Vilja	zum 88. Geburtstag
Herr Kühn, Siegfried	zum 80. Geburtstag

in Lutherstadt Eisleben OT Schmalzerode

Herr Schrader, Otto	zum 81. Geburtstag
---------------------	--------------------

in Lutherstadt Eisleben OT Unterrißdorf

Frau Stockhaus, Margot	zum 82. Geburtstag
------------------------	--------------------

in der Lutherstadt Eisleben OT Volkstedt

Frau Sauer, Edith	zum 91. Geburtstag
Herr Müller, Burkhard	zum 87. Geburtstag
Herr Thurmann, Otto	zum 86. Geburtstag
Frau Gerhardt, Linda	zum 85. Geburtstag
Herr Franke, Waldemar	zum 84. Geburtstag
Frau Wels, Martha	zum 83. Geburtstag
Frau Wels, Gerda	zum 81. Geburtstag
Frau Lange, Elisabeth	zum 81. Geburtstag
Frau Reimann, Inge	zum 80. Geburtstag

in der Lutherstadt Eisleben OT Wolferode

Herr Hampe, Eberhard	zum 83. Geburtstag
Herr Rockmann, Manfred	zum 82. Geburtstag

Pressestelle

Aufruf!

Internationaler Tag des Ehrenamtes am 5. Dezember 2013

Lutherstadt Eisleben bittet um Vorschläge für Ehrungen

Die Lutherstadt Eisleben möchte in diesem Jahr wieder Dank sagen und bürgerschaftlich engagierte Bürgerinnen und Bürger ehren. Es handelt sich hierbei um eine Ehrung durch die Oberbürgermeisterin und die Vorsitzende des Stadtrates der Lutherstadt Eisleben für herausragendes und beispielhaftes bürgerschaftliches Engagement im Jahr 2013, die aufgrund eines Vorschlages erfolgt.

Die Lutherstadt Eisleben sucht aus diesem Grunde gemeinsam mit allen Bürgerinnen und Bürgern besonders „Bürgerschaftlich Engagierte“.

Bitte senden Sie zum **15. November 2013** schriftlich Ihre Vorschläge an das Sachgebiet „Öffentlichkeitsarbeit und Kultur“ der Stadtverwaltung Lutherstadt Eisleben.

Zu beachten ist hierbei, dass pro Person bzw. Institution höchstens zwei Vorschläge eingereicht werden.

Die Stadt bittet bei den Vorschlägen um folgende Mindestangaben:

1. Name, Anschrift und Telefonnummer des Vorschlagenden
2. Name, Anschrift und Telefonnummer derjenigen/desjenigen, die/der vorgeschlagen wird
3. Dauer, Art sowie *kurze Beschreibung der in der Lutherstadt Eisleben und in ihren Ortschaften ehrenamtlich ausgeführten Tätigkeit*
4. Eventuell vorhandene herausragende Leistungen, die mit dieser Tätigkeit in Zusammenhang stehen.

Folgende Voraussetzungen sind dabei bitte zu beachten:

- Die ehrenamtliche Tätigkeit muss mindestens 2 Jahre, rückwirkend ab Einreichungsdatum, ausgeübt worden sein.
- Die ehrenamtliche Tätigkeit muss in der Lutherstadt Eisleben, ihren Ortschaften oder in einem Ort der Verwaltungsgemeinschaft Lutherstadt Eisleben ausgeübt werden. Dabei können auch Personen geehrt werden, die selbst nicht in der Lutherstadt Eisleben, in einer Ortschaft oder einer Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft wohnen.
- Kommunalpolitikerinnen und -politiker sind von dieser Ehrung ausgenommen

Die Vorschläge werden per Brief zu folgender Anschrift erbeten:
Stadtverwaltung Lutherstadt Eisleben
Sachgebiet „Öffentlichkeitsarbeit und Kultur“
Markt 01

06295 Lutherstadt Eisleben

Lutherstadt Eisleben, d. 22.08.2013

Jutta Fischer

Oberbürgermeisterin

Ferienzeit - schönste Zeit

Nicht jedes Kind wird auf die Frage: Was hast du in den Ferien erlebt?
 - von zahlreichen Erlebnissen und Eindrücken berichten können.
 Schade, ist aber leider Realität.



Jugendcamp 2013

Diese Tatsache ist ein Problem unserer Gesellschaft und trifft immer die, die sich am wenigsten wehren können.

In der Lutherstadt Eisleben gibt es u.a. die Streetworker um Sabine Skerka, die es sich seit mehr als 15 Jahren zur Aufgabe gemacht haben, hier etwas zu tun.

Alle Mitarbeiter um Frau Skerka wissen, dass sie die Situation allein nicht lösen können, aber sie bewegen etwas und machen so auf sich aufmerksam.

Streetworker - die Helfer vor Ort!

Auf offene Ohren trifft Frau Skerka jedes Jahr bei vielen Unternehmern und beim Lions-Club Eisleben, wenn Sie wieder ihr Konzept für die Ferienaktion vorstellt.

In diesem Konzept nimmt die organisierte Ferienwoche in Ahlsdorf einen zentralen Platz ein.

„In dieser Woche wird von mir und meinen Mitarbeitern Höchstleistung gefordert“, sagt Skerka und hat dabei ein Lächeln auf den Lippen.

In diesem Jahr wurde durch die Streetworker das Ferien-Camp in der Bildungs- und Erholungsstätte Dippelsbachgrund in Ahlsdorf vom 12. bis zum 16. August 2013 organisiert.

Gemeinsam mit 19 Kindern fuhren Frau Skerka und ihre Mitarbeiter nach Ahlsdorf.

Hier verlebten die Kinder, die aus sozialschwachen Familien kamen, eine erlebnisreiche Woche.

Auf dem Programm stand eine Woche mit Unterhaltung bei Spiel, Spaß, Unternehmungen, Grillen, Lagerfeuer, Baden, Fahrt in den Zoo Halle, Rodeln auf der Rodelbahn in Wippra, Reiten, Ausfahrten mit der Kutsche und einem informativen Waldspaziergang mit dem Förster.



Eis, eine willkommene Abwechslung!

Am 15. August 2013 waren auch Mitglieder des Lions-Club Eisleben gekommen und die hatten eine Überraschung im Gepäck. Nicht nur, dass dieser Club die gesamte Woche finanziert, nein die drei Herren, Herr Schinko, Herr Ehrh und Herr Kielmann, hatten noch einen Kübel Eis mitgebracht.

Bevor nun Neptun das Zepter, bzw. den Dreizack übernahm, ließen sich die Kinder das Eis schmecken.

Bereits zum vierten Male übernahm die Finanzierung der gesamten Ferienwoche in Ahlsdorf der Lions-Club der Lutherstadt Eisleben.

Die Kinder bedankten sich bei der kleinen Abordnung des Lions-Clubs.

Eisleben damals und heute!

Der Eisleber Verein Kino 009 hat aus einem eindrucksvollen Zeitdokument einen filmischen Schatz gemacht. Am 31. August 2013 soll er erstmals der Öffentlichkeit gezeigt werden.

Im Rathaus der Lutherstadt Eisleber ist am 25. Oktober des vergangenen Jahres eine Filmrolle entdeckt worden. Die Stadtverwaltung wandte sich damit an Ralf Matuschek vom Kinoverein. Als die ersten Meter des Fundes liefen, staunte Matuschek nicht schlecht: Es handelt sich um einen fast 30-minütigen Film mit dem Titel „Eine Stadt stellt sich vor“. Gemeinsam mit anderen Vereinsmitgliedern machte sich Matuschek an die Recherche und es stellte sich heraus, dass es mit großer Wahrscheinlichkeit ein Film ist, der 1970 gedreht wurde.



Gisbert Bär (links) und Ralf Matuschek betrachten gemeinsam die Filmrolle

Zunächst gingen die Kino-Freunde mit der Unterstützung der Stadt daran, den Film digitalisieren zu lassen. „Das Material des Films ist sehr anfällig“, so Matuschek. Aber damit nicht genug: Im Verein entstand die Idee, nicht nur die 29 Minuten aufzuführen, sondern unter dem Titel „Eine Stadt hat sich verändert“ Szenen aus dem Film im Jahr 2013 quasi 43 Jahre später neu aufzunehmen.

Was aus dem Projekt wurde, das können Sie selbst am Samstag, dem **31. August 2013, um 21:00 Uhr im Biergarten der Lutherschänke, in der Lutherstraße** selbst erleben.

Karten für den Film erhält man direkt in der Lutherschänke.



IMPRESSUM

Amtsblatt Lutherstadt Eisleben

Amliches Mitteilungsblatt der Lutherstadt Eisleben
 mit den Ortschaften Bischofrode, Burgsdorf, Hederleben, Osterhausen,
 Polleben, Rothenschirmbach, Schmalzerode, Unterrißdorf,
 Volkstedt und Wollferode

- Herausgeber:
 Stadtverwaltung Lutherstadt Eisleben, Markt 1, 06295 Lutherstadt Eisleben
 PF 01331, 06282 Lutherstadt Eisleben,
 Telefon: 0 34 75/6 55-0, Telefax: 0 34 75/60 25 33
 Internet: www.lutherstadt-eisleben.de, E-Mail: webmaster@lutherstadt-eisleben.de
 - Erscheinungsweise: Monatlich, Zustellung kostenlos an alle erreichbaren Haushalte
 - Redaktion: Pressestelle der Stadtverwaltung der Lutherstadt Eisleben,
 Telefon: 0 34 75/65 51 41
 - Druck und Verlag:
 Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
 Telefon: (03535) 4 89-0, Telefax: (03535) 4 89-1 15,
 Telefax-Redaktion: (03535) 4 89-1 55
 - Verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG; vertreten durch den Geschäftsführer Andreas Barschtipan
 - Anzeigenannahme/Beilagen: Frau Rita Smykalla, Telefon: 03 42 02/34 10 42,
 Fax: 03 42 02/5 15 06, Funk: 0171/4144018
- Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Kalender 2014 zeigt Schmuck an Häusern in der Lutherstadt Eisleben

Hauszeichen, Hausinschriften, Bürgerwappen und Haustüreingänge künden oftmals vom Stolz der Bürger, ein Haus errichtet bzw. wiedererrichtet, z. B. nach einem Brand, zu haben.



In den meisten Fällen wird auch die Bitte an Gott gerichtet, dem Haus und seinen Bewohnern kein Unglück zustoßen zu lassen. Die meisten Hauszeichen sind in architektonischer Schönheit und ausgereifter Handwerkerkunst ausgeführt, so dass sie durchaus Wert sind, als Kleinodmale zu gelten. Sie sprechen oft eine beredte Sprache und sind sehr anschaulich ausgeführt. Meist wurden sie im 15. - 18. Jahrhundert geschaffen.

Gemeinsam mit dem Hausabschluss, der Haustür - oder dem Tor können sie getrost als eine Einheit zur Verschönerung des Hauses, als ein den Stolz des Bauherren zeigendes oder dessen beruflicher oder gesellschaftlicher Stellung mitteilendes, bauliches Ensemble angesehen werden. Auch an geistlichen Gebäuden, wie Kirchen oder deren Pfarrhäusern, finden wir derartiges Beiwerk.

Gerade in einer alten Stadt, wie der Lutherstadt Eisleben, sollten wir bei Rekonstruktionen oder auch beim Abriss auf derartige Kleinode historischer Baukunst achten und diese sichern oder restaurieren, um sie der Nachwelt zu erhalten.

Mit dem neugestalteten Kalender, der in den Formaten A4 und A3 aufgelegt wird, dokumentiert die Eisleber Fotografin, Susanne Ludenja, diese zahlreichen in der Stadt Eisleben vorhandenen, wie sie es ausdrückt, Kleinodmale.

Der neue Kalender wird ab September 2013 in der Tourist Information für die Lutherstädte Eisleben und Mansfeld in der Lutherstadt Eisleben vorrätig sein.

Blutspendetermine in Lutherstadt Eisleben

• Aller vier Wochen bei der Lebenshilfe Mansfelder Land

Ab August 2013 bittet der Haema Blutspendedienst nun auch die Lutherstädter regelmäßig zur Blutspende. Die Blutspendetermine finden aller vier Wochen bei der Lebenshilfe Mansfelder Land in der Alleebreite 19 statt.

Seit Anfang August besteht die Möglichkeit, mit einem kleinen Piks Leben zu retten.

Die Blutspendetermine sind immer mittwochs von 14:00 - 19:00 Uhr.

Die nächsten Termine sind: am 4. September, 2. Oktober, 30. Oktober und 4. Dezember 2013.

Der Haema Blutspendedienst bittet bereits seit einiger Zeit in Sachsen-Anhalt zur Spende. Neben Eisleben werden beispielsweise auch Aschersleben, Bernburg, Staßfurt, Bitterfeld-Wolfen und Zeitz regelmäßig von den Haema Blutengeln angefahren. In Halle an der Saale gibt es zudem ein festes Blutspendezentrum, was an fünf Tagen die Woche von früh bis spät geöffnet ist.

• Blutspende - Aktion | Deutsches Rotes Kreuz

4. September 2013/10:00 - 13:00 Uhr

Lutherstadt Eisleben | Haus 1 Landkreis Mansfeld Südharz | Lindenallee 56

Gratisessen in der Kantine

16. September 2013/17:00 - 20:00 Uhr

Lutherstadt Eisleben/OT Hedersleben | „Hedersleber Heimat- und Kulturverein“ e. V. | Lawekestraße 4 - Eingang Amtshof

Wer Blut spenden möchte, sollte mindestens 18 Jahre alt sein und ein Körpergewicht von 50 Kilogramm nicht unterschreiten. Mitzubringen ist lediglich der gültige Personalausweis. Außerdem bitte nicht mit leerem Magen kommen und ausreichend viel Wasser getrunken haben. Die Spende an sich dauert ca. 10 Minuten, die Anmeldung und Untersuchung für Erstspender etwa 30 Minuten. Frauen können viermal und Männer sechsmal im Zeitraum eines Jahres Blut spenden.

Ganz nebenbei und ohne großen Aufwand hilft man so kranken Menschen - und tut sich selbst etwas Gutes. Neben den kostenlosen Gesundheitschecks und der labormedizinischen Untersuchung des Blutes erhält jeder Spender einen Nothilfepass mit Eintrag der Blutgruppe. Studien belegen außerdem: Wer regelmäßig Blut spendet, senkt damit das Risiko für einen Herzinfarkt oder Schlaganfall.

Jedem Haema-Blutspender wird eine Aufwandsentschädigung gewährt.

Fachbereich Ordnung und Sicherheit

Ortsfeuerwehr Eisleben

Jugendzeltlager der Ofw Eisleben in der Lutherstadt vom 27. Juli bis 3. August 2013

Bereits zum achten Mal führte die Ortsfeuerwehr (Ofw) Eisleben ein Jugendzeltlager auf dem Karl-Fischer-Sportplatz in der Lutherstadt Eisleben durch.



*Traditionell wird das Lagerfeuer angezündet
OB Jutta Fischer und Wehrleiter René Wunderlich*

Im Abstand von zwei Jahren treffen sich Jugendliche im Alter von 10 - 18 Jahre, um gemeinsam eine Woche mit Jugendlichen anderer Wehren oder Organisationen, die sich ehrenamtlich für die Sicherheit von Bürgerinnen und Bürgern engagieren, zu verbringen.

Tatkräftig wird sie dabei vom Verein „Freunde und Förderer der FF Eisleben e. V.“ unterstützt.

In diesem Jahr werden ca. 150 Jugendliche von den befreundeten Wehren aus **Weißwasser, Benndorf, Wippra, Biederitz, Klostermansfeld, Erbeborn, Heyrothsberge, Weinheim sowie Jugendliche von der DLRG Eisleben/Mansfelder Seekreis e. V. und vom THW Sangerhausen** am Samstag erwartet.



Alle Teilnehmer

Nachdem am Samstag, dem 27. Juli 2013 Anreisetag ist, gab um 19.00 Uhr die Oberbürgermeisterin der Lutherstadt Eisleben, Jutta Fischer, mit dem Anzünden des Lagerfeuers den Startschuss für das Jugendzeltlager 2013. Zuvor standen das Einrichten der Zelte und das gegenseitige Kennenlernen auf dem Programm.

Höhepunkt am Montag war der Besuch der Oberbürgermeisterin im Rathaus der Lutherstadt Eisleben.

Am Dienstag gab es Knüppelkuchen am Lagerfeuer und am Mittwoch besuchten die Jugendlichen Luthergedenkstätten. Die angekündigte Überraschung war ein Kinoabend unterm Sternenhimmel, auf der Leinwand lief: Elsterglanz - „Im Banne der Rouladenkönigin“.

Der Tagesausflug am Donnerstag führte die Jugendlichen außerhalb des Landkreises. Es ging nach Sachsen in den Erlebnispark „Belantis“. Damit sich Wehrleiter René Wunderlich nicht langweilt, hatte er sich die evangelische und katholische Kindertagesstätte zum Karl-Fischer-Sportplatz eingeladen.



Kita-Kinder im Pool

Nach der Rückkehr der Jugendlichen gab es einen zünftigen Grillabend.

Für die Unterstützung des Grillabends, bedankte sich das Mitglied des Fördervereins Roland Schmidt, bei der SPD-Fraktion des Stadtrates der Lutherstadt Eisleben.



Schwerstarbeit bei geschätzten 100 Grad

Am Freitag veranstalten die Jugendlichen kleine Wettkämpfe und es gab eine zünftige Abschlussveranstaltung mit Disco.

Samstag war dann der Tag des Abschied nehmen - die Zelte wurde abgebrochen und es hieß Abschied nehmen.

Das Jugendzeltlager wurde mit viel Engagement fast ein ganzes Jahr vorbereitet. Dabei konnte sich der Wehrleiter, René Wunderlich, auf sein Team 100%ig verlassen. Aber, und das betonte er ganz deutlich, dies alles wäre nicht ohne die Unterstützung des Fördervereins und der Stadtverwaltung möglich.

Im gleichen Atemzug nennt er weitere Unterstützer wie:

Volksküche Mansfelder Land GmbH, Klemme AG, Beckers Best, Firma Jens Schwöche, Peter Rostalski, Bildungs-, Technologie- und Handelsgesellschaft mbH *Eisleben* (BTH) - Albrecht Witte, Getränkemarkt Axel Nonnas, den Kreisfeuerwehrverband und die Eigenbetriebe Betriebshof und Bäder der Lutherstadt Eisleben.

Für das leibliche Wohl sorgen die Kameraden Andy Wieloch und Fred Staub.

Ortsfeuerwehr Helfta

Unsere Ehrenmitglieder von der Partnerfeuerwehr Memmingen waren zu Gast



Seit mehr als 20 Jahren pflegen die Freiwilligen Feuerwehren Memmingen (Bayern) und Helfta freundschaftliche Beziehungen. Im Rahmen dieser Freundschaft und Partnerschaft war eine 13-köpfige Abordnung der Altersabteilung der Partnerfeuerwehr Memmingen vom 3. bis 8. August 2013 zu Gast bei der Freiwilligen Feuerwehr in Helfta. Angeführt wurde die Reisegruppe aus der Eisleber Partnerstadt vom Ehrenkommandanten der Feuerwehr Memmingen, Kamerad Bernd Feil, dem Ehrenvorstand der Feuerwehr Memmingen, Kamerad Günther Hertle und vom Memminger Feuerwehrkameraden Ernst Notz, welche alle drei Ehrenmitglieder in den Reihen der Freiwilligen Feuerwehr Helfta sind. Diese Ehrenmitgliedschaft wurde den Kameraden Bernd Feil, Günther Hertle und Ernst Notz bereits in den zurückliegenden Jahren für ihre besonderen und außergewöhnlichen Verdienste um die Partnerschaft zwischen beiden Feuerwehren verliehen. Auf dem Besuchsprogramm standen unter anderem eine Besichtigung des Luthergeburtshauses und des Luthersterbehäuses, ein Empfang bei unserer Oberbürgermeisterin, Frau Fischer, im Rathaus der Lutherstadt Eisleben, eine Führung durch das Kloster Helfta und ein Kameradschaftsabend mit Erfahrungsaustausch auf dem Übungsgelände der Freiwilligen Feuerwehr Helfta am Federmarkt. Weiterhin unternahmen die Memminger Gäste Ausflüge in die Höhnstedter Weinregion, in die Rotkäppchen-Sektellerei in Freyburg und zum Kyffhäuserdenkmal. Aber auch eine Besichtigung des, vom Feuerbrand geprägten, Schadengebietes im Hüttengrund unternahmen die Feuerwehrmitglieder aus der Partnerstadt Memmingen. Ein baldiges Wiedersehen zwischen den Mitgliedern beider Wehren ist bereits im Oktober 2013 in Memmingen und im Kleinwalsertal geplant.

Carsten Staub

Fachbereich Kommunalentwicklung/Bau

Gründungsversammlung der Genossenschaft

„Bahnhof Lutherstadt Eisleben“

Seit Frühjahr 2012 beschäftigen sich Mitglieder des Stadtrates und der Stadtverwaltung als eine „Arbeitsgruppe Bahnhof“ um den Erhalt des Empfangsgebäudes Eisleben und dessen unmittelbaren Umfeldes. Im Ergebnis eines Interessenbekundungsverfahrens entstand mit Unterstützung der Nahverkehrsservice Sachsen-Anhalt GmbH (NASA) bereits eine Machbarkeitsstudie für das Empfangsgebäude als Grundlage des weiteren Handelns.

Die Arbeitsgruppe Bahnhof ist aus dem Ergebnis dieser Machbarkeitsstudie sowie weiterer Recherchen und Aktivitäten vor Ort zu dem Ergebnis gekommen, eine Genossenschaft zu gründen. Sie soll das Gebäude sanieren und betreiben. Hierbei würde die Lutherstadt Eisleben das Grundstück mit dem Empfangsgebäude erwerben und durch ein Erbbaurecht an die Genossenschaft verpachten. Der Kauf wird jedoch erst durchgeführt, wenn die Genossenschaft die erforderlichen Geldmittel durch den Verkauf von Anteilen zusammengetragen hat. Dieser Vorgang soll noch im Jahr 2013 abgeschlossen sein, so dass dieses Jahr der Kauf durchgeführt und die einzureichenden Förderanträge gestellt werden können. Das Vorhaben ist nur mit Fördermitteln umsetzbar. Die Umbauvariante wird anhand der vorhandenen Geldmittel an einem zu benennenden Stichtag bestimmt.

Für interessierte Bürgerinnen und Bürger und mögliche Gründungsmitglieder wird eine **Informationsveranstaltung am 11. September 2013 um 19:00 Uhr** im Empfangsgebäude des Bahnhofes der Lutherstadt Eisleben durchgeführt. Dort gibt es die Möglichkeit, sich über das Projekt, die Gründungsmodalitäten, Anteilshöhe und weitere wichtige Fragen zum Arbeitskreis und zur zukünftigen Genossenschaft zu informieren. Es ist unser Ziel, viele Bürgerinnen und Bürger, Institutionen und Unternehmen für eine Teilhaberschaft an unserem Eislebener Bahnhof zu begeistern. So bietet das Projekt durch die Übernahme des Bahnhofes doch die einmalige Möglichkeit, sich zu einem wichtigen Kleinod der Lutherstadt Eisleben zu bekennen und gemeinsam einen funktionierenden Bahnhof und ein einladendes Tor zur Lutherstadt als UNESCO-Welterbestadt zu schaffen. Die Genossenschaft wird sich durch eine **Gründungsversammlung am 25. September 2013 um 19:00 Uhr, im Feuerwehrgerätehaus, Breiter Weg 105** offiziell gründen. Anschließend wird eine „Erste Generalversammlung“ durchgeführt, um am gleichen Tag, den Aufsichtsrat und den Vorstand zu wählen. Der Veranstaltungsort wird mit den Einladungen bekannt gegeben. Bereits für 200 Euro (= 1 Anteil) ist die Beteiligung möglich und mit nur fünf Anteilen besteht gleichberechtigtes Stimmrecht in der Genossenschaft. Abhängig von der zu bauenden Variante unseres neuen Bahnhofes stehen voraussichtlich zwischen 2.500 und 3.500 Anteile zum Kauf. Eine Überschussbeteiligung wird eingeplant.

Alle Interessierten, die sich an der Genossenschaft beteiligen bzw. deren Anteile erwerben wollen, laden wir ganz herzlich zur Informationsveranstaltung am 11. September 2013 um 19:00 Uhr in das Empfangsgebäude des Bahnhofes der Lutherstadt Eisleben ein.

Für weitere Fragen oder Interesse besuchen Sie unsere Homepage www.bahnhof-lutherstadteisleben.de oder senden Sie uns eine E-Mail an genossenschaft@bahnhof-lutherstadteisleben.de. Zur Arbeitsgruppe Bahnhof gehören derzeit Oberbürgermeisterin Fr. Fischer, Hr. Fischer (CDU-Fraktionsvorsitzender), Hr. Löffler (SPD-Fraktion), Hr. Tetzl (Fraktion Die Linke), Hr. Kube (Sachkundiger Bürger), Hr. Richter (Fachbereichsleiter Kommunalentwicklung & Bau), Hr. Wilhelm (Agentur Bahnstadt) und Hr. Jahn.

Sport in der Lutherstadt Eisleben

Sport und Spiel Verein Eisleben informiert!



Trainingszeiten SSV Eisleben e. V.

Badminton:	Montag: 18.00 - 19.00 Uhr (Jugend); 19.00 - 20.00 Uhr (Erwachsene)
Bujitsu Kai:	Dienstag: 17.00 - 18.30 Uhr (Kinder/Jugend); 18.30 - 20.00 Uhr (Erwachsene)
Freitag:	17.00 - 18.30 Uhr (Kinder/Jugend); 18.30 - 20.00 Uhr (Erwachsene)
Freizeitsport:	Freitag: 20.00 - 22.00 Uhr (Jugend/Erwachsene)
Fußball (Alte Herren):	Freitag: 18.30 - 20.30 Uhr
Frauengymnastik:	Mittwoch: 18.30 - 20.00 Uhr
Judo:	Montag: 16.00 - 19.00 Uhr (Jugend/Erwachsene) Mittwoch: 17.00 - 19.00 Uhr (Jugend/Erwachsene)
Kinderturnen:	Donnerstag: 16.00 - 17.00 Uhr
Leichtathletik:	Montag: 16.00 - 18.00 Uhr (Jugend/Erwachsene) Donnerstag: 17.00 - 18.00 Uhr (Jugend/Erwachsene)
Tischtennis:	Montag: 16.30 - 18.00 Uhr (Jugend); 18.00 - 20.00 Uhr (Erwachsene) Mittwoch: 16.30 - 18.00 Uhr (Jugend); 18.00 - 20.00 Uhr (Erwachsene)
Volleyball:	Sonntag: 18.00 Uhr - 20.00 Uhr (Jugend/Erwachsene)

Alle Abteilungen trainieren auf der Otto-Helm-Kampfbahn, außer die Abteilung Tischtennis, diese trainiert in der Schloßplatzschule. Sport frei!

Welpenschulen in der Lutherstadt Eisleben

Landwehr

Die Hundesparte Landwehr e. V. bietet auf ihrem Gelände an der Landwehr/Wiesengelände, jeden Samstag von 14:00 bis 15:30 Uhr die Welpenschule an.

Kontakt Hundesparte Landwehr e. V.: Hr. Kluge/0173 8807244

Hüneburg

Die Ortsgruppe Eisleben bietet auf dem Gelände der Hüneburg, Schlangenweg, jeden Samstag von 10:00 bis 11:00 Uhr die Welpenschule an.

Informationen unter 0172 3439091

Interessierte können ohne Anmeldung an der Schule teilnehmen.

Ninja Eisleben e. V.



Sangerhäuser Straße 43, am Knappenbrunnen

Trainingszeiten

Bujinkan Ninpo Taijutsu

Montag	15.00 - 16.00 Uhr	Krabbelgruppe	(ab 3 Jahre)
Dienstag:	15.45 - 16.30 Uhr	Kindersport	(ab 4 Jahre)
	16.30 - 18.00 Uhr	Kinder	(ab 7 Jahre)
Mittwoch:	16.30 - 18.00 Uhr	Kinder	(ab 7 Jahre)
Donnerstag:	15.00 - 16:00 Uhr	Krabbelgruppe	(ab 3 Jahre)
	Freitag:	15.45 - 16.30 Uhr	Kindersport
16.30 - 18.00 Uhr		Kinder	(ab 7 Jahre)
	18.00 - 20.00 Uhr	Jugend	(ab 12 Jahre)

T.A.I. B.O.

Dienstag:	18.30 - 19.30 Uhr
Mittwoch:	18.15 - 19.15 Uhr
Donnerstag:	17.30 - 18.30 Uhr
	20.00 - 21.00 Uhr

Fitness - Thai-Boxen

Mittwoch 19.15 - 21.15 Uhr

traditionelle japanische Schwertkunst

Montag: 18.00 - 19.30 Uhr

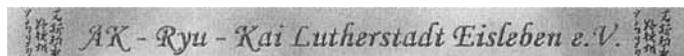
Thai-Chi/Qigong

Montag: ab 19.30 Uhr

Yoga

Dienstag: 19.45 - 20.45 Uhr (ab September 2013)

Informationen unter: 0170 2909709

**AK - Ryu - Kai Lutherstadt Eisleben e. V.****Geschwister-Scholl-Schule Lutherstadt Eisleben****Trainingsangebote**

- „AK-Ryu“ Combat Self Defence
- Kindersport
- Kyukushin Ryu Kobudo
- Military Combat Karate
- Waffentraining
- Trainerumschulungen
- Frauen-SV

Mittwoch:**Erwachsenen Training:** 18:00 Uhr - 20:00 Uhr**Freitag:****Training für Kinder von 3 - 7 Jahren**

17:30 Uhr - 18:30

Erwachsenen Training

18:00 Uhr - 20:00 Uhr

Kontakte: Tel.: 0163 1601791

0163 6798392

E-Mail: T.Aschenbrenner@AK-Ryu-Kai.de

www.ak-ryu-kai.de

Teilhabe an Sport und Freizeit

Das Bildungs- und Teilhabepaket des Landkreises, unterstützt die Freizeitgestaltung von Kindern und Jugendlichen bis zum vollendeten 18. Lebensjahr.

Dies beinhaltet z. B. das Training in unserem Verein. So wird nach einem Antrag beim Jobcenter oder Sozialamt des Landkreis Mansfeld-Südharz der Monatsbeitrag übernommen. Das ist ein guter Beitrag zur Gesunderhaltung und unbeschwertem Sporttreiben in der Lutherstadt.

Bundesleistungszentrum für Kampfkunst**Bu - Jitsu - Kai - Lutherstadt Eisleben e. V.****Trainingszeiten:**

Dienstag: Kinder	17.00 - 18.30 Uhr
Erwachsene	19.00 - 21.30 Uhr
Freitag: Kinder	17.00 - 18.30 Uhr
Erwachsene	19.00 - 21.30 Uhr

**Trainingsort:**

Wiesenweg, Otto-Helm-Kampfbahn (SSV Eisleben), Lutherstadt Eisleben

Ausbildung:

1. Allgemeine körperliche und geistige Entwicklung
2. Verhaltensregeln in und außerhalb der Trainingsstätte
3. Elementare Selbstverteidigung
4. Umgang und Anwendung von Alltagsgegenständen in der Kampfkunst
5. Nerven und Schmerzpunkte
6. Arbeit mit Körperenergie
7. Einbeziehung von Visualisierung
8. Security
9. Survivals
10. Erste Hilfe
11. Alternative Heilmethoden

Mehr unter www.bu-jitsu-kai.de.

Der Vorstand

Informationen aus den Ortschaften**Hedersleben/Oberrißdorf****Herzlich Willkommen!****Schornsteinfegerfest in Hedersleben (Lutherstadt Eisleben)****30. August - 1. September 2013**

Ehemalige Bauernstube in Hedersleben, Denkmalstraße 4

**Freitag, 30.08.2013 (Eintritt frei)**

19:00 Uhr Würfeltturnier (Einlass 18:00 Uhr)

Es wird der Pokal des Schornsteinfegers ausgespielt. Anschließend gemütliches Beisammensein mit Musik und Tanz.

23:00 Uhr Frank Cordes Rockt den Schlager (Bekannt aus Funk und Fernsehen)

Samstag, 31.08.2013**(Spendenbeitrag 5,00 Euro für die Kita Hedersleben)**

14:00 Uhr Bunter Nachmittag mit Kaffee, Kuchen und Überraschungen

15:00 Uhr Schlagersternchen Anja Schröder

20:00 Uhr Tanzveranstaltung mit DJ Mathias

Sonntag, 01.09.2013 (Eintritt frei)

10:00 Uhr Frühschoppen - Dartturnier (Pokale und Sachpreise)

An allen Tagen Kinderbelustigung u. a. mit einer Hüpfburg.

Für das leibliche Wohl ist an allen Tagen bestens gesorgt.

4. Hedersleber Börse - 5. Oktober 2013

Zum vierten Mal findet eine Börse für Baby-, Kinder- und Erwachsenenbekleidung, Spielzeug und Bücher statt.

Wo: Amtshaus Hedersleben/Großer Saal, 06295 Hedersleben, Lawekestraße 4

Zeit: 14:00 - 16:00 Uhr

Fürs leibliche Wohl wird gesorgt.

Weitere Informationen und Anmeldungen tägl. ab 18:00 Uhr unter 034773 20343 oder 0160 3064651.

„Hedersleber Heimat- und Kulturverein“ e. V.



Unterrißdorf

Der Verein Natur- und Heimatfreunde Unterrißdorf e. V. lädt am Sonntag, dem 29. September 2013 herzlich zur geführten Herbstwanderung in der Unterrißdorfer Flur ein. Nach der Begrüßung der Interessenten ab 9:00 Uhr, beginnt die Wanderung um 9:30 Uhr.



Treffpunkt 2012

Treffpunkt ist auf dem Gelände der Unterrißdorfer Firma Rothkegel, Hintere Dorfstraße, in 06295 Lutherstadt Eisleben, OT Unterrißdorf. Die Wanderung wird bis ca. 12:30 Uhr dauern. Nach der Wanderung kann sich jeder Teilnehmer bei einer zünftigen Erbsensuppe mit Bockwurst von der Wanderung erholen.

Volkstedt

Gäste aus der Eislebener Partnerstadt Herne besuchten am 27.07.2013 den Heimatverein Volkstedt

Eine Reisegesellschaft aus Herne nutzte ihren mehrtägigen Besuch in der Partnerstadt Eisleben zu einem Abstecher in die Ortschaft Volkstedt.

Der Heimatverein Volkstedt empfing die Gäste aus Westfalen, versorgte sie mit Speisen und Getränken an diesem heißen Sommertag. Ein Vortrag über die Produktion der Mansfelder Schlackensteine einschließlich ausgestellter Originale sowie dem Hinweis auf betriebseigene Kokereien der Mansfeld AG im Ruhrgebiet leitete die Information über unsere Region ein. Außerdem konnten die historische Landbäckerei, die Ausstellung „Vom Korn zum Brot“, die im Obergeschoss eingerichteten Wohnräume vergangener Jahre, die Kindertagesstätte „Volkstedter Zwerge“ und die evangelische Kirche St. Peter und Paul besichtigt werden. Selbst die beiden geschichtsträchtigen Glocken wurden zu Ehren der Gäste geläutet.

Den überaus herzlichen Dank der begeisterten Besucher nahmen die anwesenden Mitglieder des Heimatvereins natürlich mit großer Freude entgegen.

Rudi Greulich

Am 12.06.2013 feierten die Volkstedter Zwerge ihren Kindertag unter dem Motto „Märchenwald“

Nach einem leckeren, gesunden Frühstück, welches von der Volksküche mit Unterstützung von zwei Muttis zubereitet wurde, ging es los.



Alle Kinder und Erzieherinnen kamen in tollen Kostümen und die Freifläche war in einen Märchenwald verwandelt. Es gab ein Frau Holle Haus mit Backofen und Blumenwiese, dort konnten die Kinder Blumen basteln. Im Zwergebergwerk wurde gesungen und gewerkelt. Kuchen, Obst und Saft bekamen die Kinder von der Großmutter im Rotkäppchenstübchen. Die Zwerge gruben sogar einen Schatz für alle Kinder aus. Zum Abschluss spielten die Erzieherinnen, natürlich entsprechend kostümiert, das Märchen vom Rotkäppchen vor. Es war für alle ein sehr schönes gelungenes Fest.

Wolferode

23. Straßenfest in der Waldsiedlung von Wolferode

Am 10. August 2013 fand das diesjährige Straßenfest der Waldsiedlung und der angrenzenden Gehöfte in Wolferode statt. Damit wurde die lange Tradition aus der DDR-Zeit in unserer Siedlung fortgesetzt. Bereits die vorbereitenden Arbeiten wurden traditionell auf möglichst viele Anwohner verteilt und in den gemeinsamen Beratungen abgestimmt. Die Vorfreude war bei allen Familien auch in diesem Jahr sehr groß. Jeder trug mit seinem Beitrag zum Gelingen der fröhlichen Zusammenkunft bei.

Wie in jedem Jahr begann das Fest um 15.00 Uhr mit einer gemeinsamen Kaffeetafel. Nach einer kurzen Ansprache wurde die Feier mit einem Glas Sekt eröffnet. Dazu konnten wir auch die neuen Bewohner in der Waldsiedlung begrüßen.

Grüße und Glückwünsche überbrachte in diesem Jahr unser Ortsbürgermeister Jörg Gericke wieder persönlich. Über den finanziellen Zuschuss haben wir uns sehr gefreut und möchten uns dafür noch einmal bedanken.



regional informiert

Heimat- und Bürgerzeitungen - hier steckt Ihre Heimat drin.



www.wittich.de

Es wurde aber nicht nur gefeiert an diesem Tag, sondern die Anwohner betätigten sich auch in geselligen sportlichen Wettkämpfen. Höhepunkt war auch in diesem Jahr das Bratwurstschießen. Weitere Höhepunkte waren der Nagelwettbewerb, das Bierglasschießen, das Hufeisenzielwerfen und das Platzbahnkegeln.

Am Abend wurde in diesem Jahr gemeinsam ein Lamm gegrillt, jede Familie steuerte diverse Salate bei. Bei Sekt, Wein und Bier wurde über aktuelle Themen der Waldsiedlung diskutiert und alte Geschichten über die letzten 22 Staßenfeste erzählt. Viel gab es zu erzählen, Fotos aus vergangenen Zeiten wurden angesehen und so verging die Zeit wie im Flug.

Am Sonntag trafen sich alle Beteiligten 9.30 Uhr zu einem gemeinsamen Frühstück wieder. Der Beschluss für das kommende Jahr war schnell und einstimmig gefaßt, 2014 werden wir auch das 24. Straßenfest der Waldsiedlung gemeinsam durchführen.

N. Wickfeld

Der Heimatverein Wolferode e. V. lädt ein

10.09.2013, 19.00 Uhr, Zusammenkunft im Vereinshaus.

Volkssolidarität, Ortsgruppe Wolferode

04.09.2013, 14.00 Uhr, Kreativ- und Spielenachmittag in der Begegnungsstätte

11.09.2013, 14.30 Uhr, Grillnachmittag in der Begegnungsstätte

18.09.2013, 14.00 Uhr, Kreativ- und Spielenachmittag in der Begegnungsstätte

25.09.2013, 14.30 Uhr, Dia-Show in der Begegnungsstätte

Sprechzeit des Ortsbürgermeisters

Donnerstag 17.00 Uhr - 18.00 Uhr

Sprechzeit des Ortsbürgermeisters

gemeinsam mit dem Ordnungsamt

jeden 4. Donnerstag im Monat 17.00 - 18.00 Uhr

Freizeitkegeln für jedermann

im Sportzentrum Wolferode, Wimmelburger Straße 19,
jeden Freitag- und Samstagabend zu günstigen Preisen!

Für Familien, Vereine, Firmen und Sportinteressierte bietet die moderne 4-Bahnen-Automatik-Kegelbahn mit Kunststoffbelag für Classic-Kegeln im Freizeitsport gute Möglichkeiten.

Anmeldungen sind im Ortschaftsbüro Wolferode, Tel. Nr. 03475 637270,

dienstags: 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

donnerstags: 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

und in der Sportgaststätte Wolferode, Tel. Nr. 03475 637298,

täglich ab 17.00 Uhr (außer sonntags), möglich.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Jörg Gericke

Ortsbürgermeister

Kulturelle Vorschau

Tag des offenen Denkmals

8. September 2013

Jenseits des Guten und Schönen: Unbequeme Denkmale?



Lutherstadt Eisleben

In der Lutherstadt Eisleben wird wie in den vergangenen Jahren der Tag des offenen Denkmals zentral eröffnet.

In diesem Jahr findet die offizielle Eröffnung in der St. Annenkirche, der Bergmannskirche der Eisleber Neustadt, statt. Die Kirche erhebt sich auf der westlichen Anhöhe der über tausend-jährigen Stadt Eisleben.

Die Eröffnung findet in der Kirche am Sonntag, dem 8. September 2013 um 11:30 Uhr statt. Im Anschluss werden stündlich Führungen angeboten.

Ortschaft Polleben

Öffnung des Stephanusturmes und der Heimatstube Polleben
ehemaliges Schulgelände, Ernst-Thälmann-Str. 9

Ortschaft Wolferode

Der Heimatverein Wolferode e. V. öffnet zum **Tag des offenen Denkmals am 8. September 2013** in der Zeit von 14:00 bis 17:00 Uhr sein Vereinshaus und die Ausstellung allen Interessierten.

Neben dem Besuch der Ausstellung besteht die Möglichkeit, in die vielfältigen Unterlagen des Heimatvereins Einsicht zu nehmen und die neuesten Wolferöder Heimatblätter, „Die Trinkwasserversorgung von Wolferode“ und „Der Naturlehrpfad“, zu erwerben. Allen Besuchern wird Kaffee und Kuchen angeboten, so dass noch so manches Gespräch zur Heimatgeschichte in gemütlicher Runde entstehen wird.

Jörg Gericke

Ortsbürgermeister

Information ist unser Geschäft

Unsere Amtsblätter
gibt es ca. 180 x in Brandenburg, Sachsen
und Sachsen-Anhalt.



Landesliteraturtage im Landkreis Mansfeld-Südharz

27. September bis 3. Oktober 2013



Tief schürfen!

Der Landkreis Mansfeld-Südharz ist in diesem Jahr Gastgeber der Landesliteraturtage. Sieben Tage lang dreht sich alles um die Literatur in ihren verschiedensten Facetten. An vielen unterschiedlichen Orten wird die Vielfalt unserer Region präsentiert und mit den Landesliteraturtagen auch ein Erbe

gepflegt. Denn die Landesliteraturtage greifen die literarische Tradition in unserem Landkreis auf und stellen Bekanntschaften und Beziehungen mit der Gegenwartsliteratur her.

Wir können hier auf ein reiches Erbe zurückgreifen und so leben die Landesliteraturtage auch von den verschiedenen Formen und Formaten der Begegnung mit Literatur, so dass dieses Erbe stärker als bisher ans Tageslicht geholt wird - ganz getreu dem Motto der Landesliteraturtage 2013 „Tief schürfen“.

Neben zahlreichen anderen Stätten wartet die Lutherstadt Eisleben mit einem beeindruckenden Programm auf, das die Lust auf Literatur, Lesen und Leute weckt!

Freitag, d. 27. September 2013

Eröffnung der Landesliteraturtage Mansfeld-Südharz 2013
Burg & Schloss Allstedt

Samstag, d. 28. September 2013

Kinderliteraturtag



Im Rathaus, in den Regionalgeschichtlichen Sammlungen der Lutherstadt Eisleben (Andreaskirchplatz 10) und in den Ohrenweiden lesen Kinder- und Jugendbuchautoren aus ihren Werken. Um 11.00 Uhr geht es mit Peter Hoffmann

zu den „Piraten auf der Nudelinsel“, gegen 13.00 Uhr lädt Danilo Pockrandt die Familien zu einer Lesung ein (beides im Rathaus) und um 15.00 Uhr stellt Margret Richter „Das glänzende Schwein“ vor (Regionalgeschichtliche Sammlungen, Andreaskirchplatz 10). Zum Abschluss bittet Gundula Ihlefeld in den Ohrenweiden zu einer mittelalterlichen Lesung mit musikalischer Begleitung. Mitmachen ist ausdrücklich erwünscht!

Auf dem Andreaskirchplatz präsentieren sich ab 10.00 Uhr die Museen der Region mit einem bunten Mitmach-Programm für Jung und Alt.

Mit dabei:

„Kannst Du das lesen?“.

Bücher und Schrift zur Lutherzeit

(Schreiben mit Federkiel und Dornentinte, Kolorieren einer Buchseite, Herstellen eines kleinen Buches)

Schreiben wie im Mittelalter

Reimen mit Gleim und Bürger

Buchbinden

Archäologie leicht gemacht

Spiel & Spaß mit Thomas Müntzer

Spenglers kleiner Schnitzkurs

Make a Button mit der Buttonmaschine

Landwirtschaft in alter Zeit: Wie sortiert man Kartoffeln?

Bücherbasar zum Stöbern und Tauschen

Außerdem werden die Gewinner des VIP-Museumspasses ermittelt. Erlebniswelt Museen e. V. und die Sparkasse Mansfeld-Südharz präsentieren das Erlebnisbuch Museen, ein Mal- und Wissensbuch, das zu einer vergnüglichen Reise durch unseren Landkreis einlädt.

Für eine gastronomische Versorgung ist gesorgt.

Anmeldungen für den Bücherbasar bei Erlebniswelt Museen e. V., unter: 03464 905189!

19.30 Uhr PREMIERE des Stückes „Der Parasit“/Große Bühne
Landesbühne Eisleben

Sonntag, d. 29. September 2013

16.30 Uhr Lesung mit Knut Mueller in der Kirche Unterrißdorf
Titel: Afghanischer Traum - Spiegelreporter Mueller erzählt spannende Erzählungen aus bislang unbekanntem Perspektiven - abseits von politischer Propaganda, dafür mit zielgerichtetem Blick des Journalisten.

Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinde Unterrißdorf

Montag, d. 30. September 2013

17.00 Uhr Lesung mit Titus Simon auf dem Alten Jüdischen Friedhof, Siebenhitze

Titel: „Hundsgeschrei“ - Der Autor stellt die Demütigung und Drangsalierung der jüdischen Bevölkerung im Nationalsozialismus dar.

Im nachfolgenden kann man mit dem Autor über das Schicksal von Menschen ins Gespräch kommen, die in der Nachkriegszeit als Holocaustüberlebende in ihrer früheren Heimat keineswegs willkommen waren.

Veranstalter: Förderverein Eisleber Synagoge e. V.

17.30 Uhr Lesung mit Jürgen Westphal in der Stadtbibliothek Eisleben

18.30 Uhr Lesung mit Elke Domhardt in Luthers Sterbehause Ausschnitte aus dem Kulturreiseführern „Schätze lebendiger Vergangenheit Teil 2: Harz: sowie Teil 3: Saale-Unstrut-Gebiet und Halle anhand eines fiktiven Briefromans aus dem Zeitalter der Aufklärung.
Veranstalter: Stiftung Luthergedenkstätten in Sachsen-Anhalt

Dienstag, d. 1. Oktober 2013

9.30 Uhr Lesung mit Siegfried Maaß in der Grundschule Torgartenstraße Luth. Eisleben

10.00 Uhr Lesung mit Karlheinz Klimt in der Levana-Schule Eisleben

18.00 Uhr Lesung mit Gerald Wolf in der Alten Lutherschule
Titel: „Das Liebespulver“ -

Dr. Lucas Liebetrau hat das Liebespulver erfunden. Es ist noch viel wirksamer als das natürliche Vorbild, auch Treue- oder Vertrauenshormon genannt.

In den Kaffee oder Wein geschmuggelt, klappen Dates auf Anheb, Ehekonflikte werden im Handumdrehen beigelegt, Geschäftspartner über den Tisch gezogen, und Depressive finden zum Glück zurück. Die Pharmabranche ist an Lucas Geheimnis interessiert, Terroristen sind es ebenfalls, auch seine Laborantin Jessika und Marion, die attraktive und beunruhigend gescheite Kollegin.

Veranstalter: Lutherstadt Eisleben

Mittwoch, d. 2. Oktober 2013

17.00 Uhr Lesung mit Ralph Wiener im Hotel „Graf Mansfeld“

Titel: Das Bürgertheater Eisleben. Erstes deutsches Nachkriegstheater 1945/46.

Veranstalter: Mansfelder Geschichts- und Heimatverein e.V.

19.00 Uhr Lesung mit Reinhardt Otto Cornelius-Hahn in der Alten Bergschule in Eisleben

Veranstalter: Lutherstadt Eisleben

19.30 Uhr „Der kleine Horrorladen“

Landesbühne Sachsen Anhalt

Donnerstag, d. 3. Oktober 2013

10.00 bis 12.00 Uhr literarischer Frühschoppen auf der Studiobühne der Landesbühne Eisleben

Theaterstück „Wie schürfen lief“ - Schauspielerinnen und Schauspieler auf der Suche nach dem Kern begleitet von einer Aufführung der Landesbühne und Musik von der Kreismusikschule Mansfeld-Südharz

Festkonzert zum Tag der Deutschen Einheit

Das traditionelle Festkonzert zum Tag der Deutschen Einheit beginnt in diesem Jahr mit dem Vorspiel zum 1. Aufzug der Oper „Die Meistersinger von Nürnberg“ von Richard Wagner.

Veranstaltungsort ist der Mechthildsaal des Klosters in Helfta.

Das Konzert beginnt am 3.10. 2013 um 17:00 Uhr.

Anschließend spielt Simon Staub aus Paderborn das Konzert für Klavier und Orchester in D-Dur von Joseph Haydn. Der erst dreizehnjährige Pianist ist bereits Preisträger mehrerer nationaler Klavierwettbewerbe und erwarb 2010 sogar den 1. Preis und Repertoirepreis bei dem internationalen Hohenlimburger Musikwettbewerb. Seit 2013 ist er Jungstudent am Institut HfM Detmold bei Prof. Piotr Oczkowski, der ihn selbst vorstellen wird.

Anlässlich des 200. Geburtstages der beiden Komponisten Wagner und Verdi erklingen im zweiten Teil des Festkonzertes Opernchöre aus La Traviata, Troubadour, Nabucco, Die Lombarden, Aida, Tannhäuser, Lohengrin, Parsifal und Meistersinger.

Dazu vereinigen sich Mitglieder aus dem RegionalChor Eisleben, Männerchor Wippra - als Veranstalter, Südharzer Kirchenchor, Singakademie Wernigerode und Jugendchor Halle zu einem Gesamtchor.

Zu allem spielt das Leipziger Symphonieorchester unter der Gesamtleitung von Dipl.-Dirigent Joachim Brust.



Festkonzert 2012

Foto: Ludenia

Karten sind im Vorverkauf ab Anfang September an folgenden Stellen erhältlich:

Tourist Information Lutherstädte Eisleben und Mansfeld, 03475 602124

Musikhaus Bieling & Richter, 03475 602382

Hotel „An der Klosterpforte“ Kloster Helfta, 03475 71440

Foto Ludenia, 03475 602768

Männerchor Wippra, 03464 5844021

Veranstaltungen in der Lutherstadt Eisleben 2013

- | | |
|--------------------------|--|
| 7. September 2013 | 3. Eisleber Boxnacht, 18:00 Uhr
<i>Festzelt auf dem Wiesengelände</i> |
| 8. September 2013 | Tag des offenen Denkmals unter dem Motto
„Jenseits des Guten und Schönen: Unbequeme Denkmale?“ |
| 13. - 16. September 2013 | 492. Eisleber Wiese
<i>Das größte Volksfest Mitteldeutschlands Wiesengelände</i>
<i>weitere Informationen auf der Internetseite www.wiesenmarkt.de</i> |

- | | |
|--------------------------|--|
| 14. September 2013 | Tagung des Verbands der Kirchbauvereine Sachsen-Anhalt e. V. zum Thema Sakralbauten und Tourismus, 10:00 Uhr
<i>Veranstaltungsort: Andreaskirchplatz 10 (Tellersammlung)</i> |
| 20. - 22. September 2013 | Kleine Wiese mit Ballontreffen und Bauernmarkt
<i>Wiesengelände</i>
<i>weitere Informationen auf der Internetseite www.wiesenmarkt.de</i> |
| 28. September 2013 | Kinderliteraturtag und 3. Erlebnisfest Museen, 10:00 Uhr
<i>Andreaskirchplatz 10 und weitere Orte</i>
<i>Erlebniswelt Museen e. V. und die regionalgeschichtliche Sammlung der Lutherstadt Eisleben</i> |
| 29. September 2013 | Orgelkonzert, 17:00 Uhr
<i>St. Andreaskirche Lutherstadt Eisleben</i>
<i>Werke von Bach, Mendelssohn und Brahms</i>
<i>Clemens Bosselmann (Zeit)</i> |
| 3. Oktober 2013 | Festkonzert zum Tag der Deutschen Einheit, 17:00 Uhr
Mechthildsaal des Kloster Helfta
1. Aufzug der Meistersinger von Nürnberg und Meisterwerke von Wagner und Verdi
Opernchöre aus La Traviata, Troubadour, Nabucco, Die Lombarden, Aida, Tannhäuser, Lohengrin, Parsifal und Meistersinger. |
| 19. Oktober 2013 | Wanderung von Lutherstadt zu Lutherstadt,
Abschluss in der Petrikerche/Zentrum Taufe |

Veranstaltungen Ortsteil Bischofrode in 2013

- | | |
|--------------------|-----------------|
| 28. September 2013 | Herbstwanderung |
|--------------------|-----------------|

Veranstaltungen Ortsteil Unterrißdorf in 2013

- | | |
|--------------------|--|
| 29. September 2013 | Herbstwanderung in der Mansfelder Flur, 9:00 Uhr
Treffpunkt Gelände der Firma Rothkegel, Hintere Dorfstraße
Natur- und Heimatverein Unterrißdorf e. V. |
|--------------------|--|

Veranstaltungen in der Ortschaft Wolferode 2013

- | | |
|-------------------|--|
| 8. September 2013 | Tag der offenen Tür - Heimatverein Wolferode, 14:00 Uhr
aus Anlass Tag des offenen Denkmals |
|-------------------|--|

Eisleber Wiesenmarkt

Das größte Volksfest in Mitteldeutschland



492. EISLEBER WIESE

Das größte Volksfest in Mitteldeutschland

13.-16. September 2013

Kleine Wiese 20.-22. 09. 2013

mit Ballontreffen und Bauernmarkt

www.wiesenmarkt.de



- Pures Vergnügen auf 80.000 m² für Jung und Alt
- 4 km Vergnügungsmeile
- 350 Schausteller und Händlerbetriebe mit Wahnsinns-Attraktionen, u. a. Achterbahn, Riesenrad
- Flasher - höchstes transportables Looping-Flug-Karussell
- Transformer - einmalig in Europa
- Konga - Europas erste voll thematisierte Mega-Schaukel
- Future World - Erlebnisparkours mit viel Action und Spaß ... und, und, und ...
- Eröffnungsspektakel mit Festumzug am Freitag

- Vogelschießen mit Schützenumzug am Samstag
- Große Souvenirauswahl
- 4 Tage Powerprogramm in 2 Festzelten bei freiem Eintritt
- Gigantisches Höhenfeuerwerk am 16. 09.
- Kleine Wiese vom 20. bis 22. 09. 2013 mit Ballontreffen und Bauernmarkt

*Also, auf zum
„Oktoberfest des Ostens“*

- Eröffnungsspektakel mit Festumzug am Freitag ... und, und, und ...
- Future World - Erlebnisparkours mit viel Action und Spaß
- Konga - Europas erste voll thematisierte Mega-Schaukel
- Transformer - einmalig in Europa
- Flasher - höchstes transportables Looping-Flug-Karussell

*„Oktoberfest des Ostens“
Also, auf zum*

- Ballontreffen und Bauernmarkt
- Kleine Wiese vom 20. bis 22. 09. 2013 mit
- Gigantisches Höhenfeuerwerk am 16. 09. bei freiem Eintritt

»Frühling, Sommer, Herbst uuuuund Wiese«

Herzlich willkommen in der Lutherstadt Eisleben zum Wiesenmarkt, dem größten Volksfest in Mitteldeutschland. Mit fast 500 Jahren ist dieser einstige Vieh- und Ochsenmarkt ein beachtliches Stück Brauchtumpflege geworden. Ein ganzes Jahr haben auch die Vorbereitungen gedauert. Nun sehen Sie selbst, was alles passieren wird. Wir hoffen, Ihnen wird es gefallen und wünschen angenehme Stunden auf der 492. Eisleber Wiese!

Maskottchen Wiesi

Von klein und groß geliebt, legt Wiesi auf den Kontakt mit seinen Fans sehr großen Wert. Ganzjährig sieht man ihn auf vielen Veranstaltungen sowie auch bei www.Facebook.com/Eisleber.Wiesenmarkt.

Hier plaudert Wiesi und die Fans erfahren so Neuigkeiten schneller und oft mehr, als in anderen Medien veröffentlicht wird! Immerhin nähert sich Wiesi der 10.000er **Gefällt mir** Marke! Doch der persönliche Kontakt steht an erster Stelle und so wird Wiesi an den Wiesentagen auf dem Gelände unterwegs sein, um seine Fans und Besucher zu begrüßen.

Benefiz-Fußballspiel

Schausteller gegen die Mannschaft des Marktmeisters am 12. September um 17.00 Uhr auf der Otto-Helm-Kampfbahn hinter dem Riesenrad. Im letzten Jahr gewannen die Schausteller. Den Erlös von 1.400 Euro erhielt der Kinderverkehrsgarten Eisleben.

Eröffnungsspektakel und Festumzug

Am Freitag, dem 13. September ab 12 Uhr leitet ein buntes Bühnenprogramm auf dem geschmückten Marktplatz die Eröffnung des Eisleber Wiesenmarktes ein. Um 14 Uhr zeigt ein sehenswertes historisches Spektakel die Übergabe des Marktrechtes im Jahre 1521 durch Kaiser Karl V. zur Abhaltung eines Vieh- und Ochsenmarktes. Danach beginnt der große historische Festumzug vom Marktplatz zum Wiesenmarkt mit bis zu 1.000 Beteiligten.

125 Händler auf 750 Frontmetern

Das »größte Kaufhaus der Lutherstadt Eisleben« öffnet nur 1x im Jahr an 4 Tagen seine Pforten. Die 125 Geschäfte hintereinander auf der Händlerstraße in der Lindenallee haben sicher für jeden etwas zu bieten. Ob man nun was Neues zum Anziehen braucht, im Haushalt noch ein paar Töpfe fehlen, etwas Ausgefallenes zur Dekoration der Wohnung benötigt oder noch ein Geschenk für seine Lieben sucht, hier gibt es fast alles und das zu annehmbaren Preisen: Herren-, Damen-, Kinder- und Berufsbekleidung, Schuhe, Kosmetik, Parfüm, Taschen, Schmuck und andere Accessoires, Gardinen, Bettwäsche, Tischdecken, Pflanzen, Töpfe, Pfannen, CDs, Spielzeug, Holz- und Edelstahlprodukte, Korbwaren, Tierbedarf, ostdeutsche Artikel, polnische Spezialitäten, Fisch, Nudeln, Wurst, Käse, Obst & Gemüse, Honig, Lakritze, Bonbons und vieles mehr. Neue Trends werden gesetzt, es gibt besondere Angebote und natürlich Dinge des täglichen Bedarfs. Altbekannte und beliebte Händler, aber auch Neulinge dürfen wir 2013 begrüßen. Unüberhörbar bieten Marktschreier ihre Waren an und man kann sich nur schwer an ihnen vorbeischieben. Doch informieren und zugreifen lohnt sich immer wieder. Viel Spaß beim Stöbern und Einkaufen!

Öffnungszeiten

Freitag, 13.09.2013	von 15.00 - 01.00 Uhr
Sonnabend, 14.09.2013	von 10.00 - 02.00 Uhr
Sonntag, 15.09.2013	von 10.00 - 23.00 Uhr
Montag, 16.09.2013	von 10.00 - 24.00 Uhr



Souvenirs für Wiesenfans

Unsere **Souvenirhütte** hat in diesem Jahr einen neuen Standort genau neben den »Marktschreibern«. Dort warten wieder einige neue Artikel auf Sie.

Hier schon mal eine kleine Auswahl:

Pin »492. Wiese«: 1,99 Euro,
Stockschirm mit Motiven der Lutherstadt Eisleben und des Wiesenmarktes: 19,50 Euro,
ZweierleiCard Wiesenmarkt - Teil 2: 9,99 Euro,
Poloshirt für Damen & Herren: 12,99 Euro,
Handtuch, apfelgrün: 9,99 Euro,
Design-Wanduhr in Metalloptik: 19,99 Euro,
Kugelschreiber für Smartphone: 1,99 Euro,
Schlüsselband, Neopren-Lanyard: 3,99 Euro,
Magnete in grün, blau & pink: 2,99 Euro.

Weitere Souvenirs aus den letzten Jahren gibt es natürlich auch am Souvenirstand.

Neue Webcam auf www.wiesenmarkt.de

Mit noch besserer Auflösung und größerem Betrachtungswinkel können Sie Tag und Nacht das Geschehen auf dem Wiesenmarkt verfolgen. Die Webcam ist ganzjährig geschaltet, so dass Sie auch den Auf- und Abbau der Wiese verfolgen können.

Appell, Schützenumzug und Vogelschießen am Samstag, dem 14. 09. um 09.30 Uhr

Zum 15. Wiesenvogelschießen haben in diesem Jahr 21 Schützenvereine mit fast 300 Schützen ihre Teilnahme an dieser Traditionsveranstaltung zugesagt. Beste Voraussetzungen also für eine ausgezeichnete Veranstaltung und eine solide Werbung für das Schützenwesen selbst. Denn der Schützensport stellt immer wieder eindrucksvoll unter Beweis, über welche Eigenschaften ein guter Schütze verfügen muss: ein scharfes Auge, eine sichere Hand und einen klaren Kopf mit unbedingter Konzentrationsfähigkeit, um treffsicher ins Schwarze zu zielen.

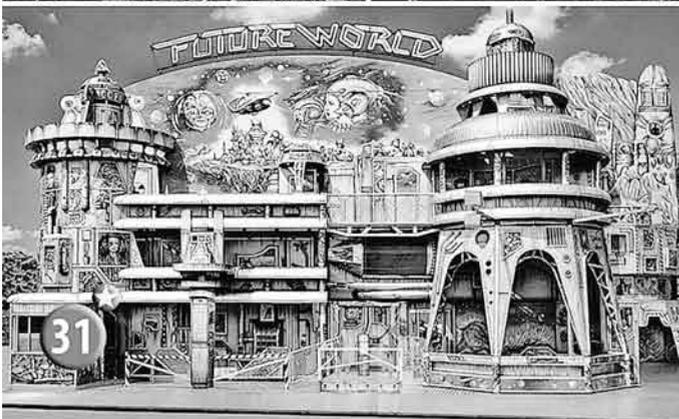
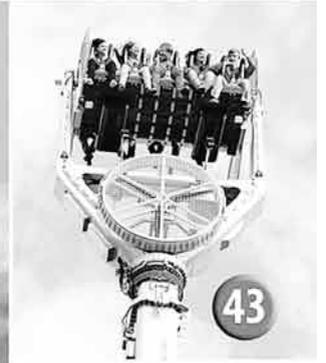
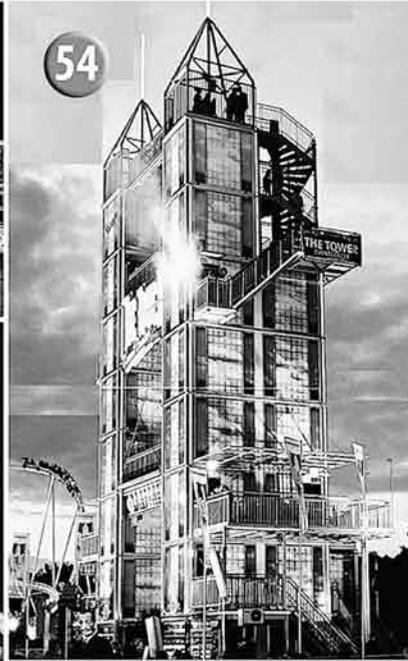
Beginnen wird das Vogelschießen mit einem feierlichen Jubiläumsappell auf dem Marktplatz der Lutherstadt und der Überreichung der Fahnenbänder, die zum Andenken an das 15. Jubiläumsschießen extra angefertigt wurden. Anschließend werden sich die Schützenvereine zum größten Schützenaufmarsch im Landkreis Mansfeld-Südharz formieren, um vom Marktplatz über das Wiesengelände zum Schützenplatz am Wernesgrüner Festzelt zu marschieren.

Gegen 10.30 Uhr wird mit dem Schießen auf den Holzvogel begonnen. Die Ehrung des neuen Wiesenschützenkönigs erfolgt um 14.00 Uhr im Wernesgrüner Festzelt. Der Schützenkönig 2012 war Mario Milde von der Schützenkompanie Sangerhausen.

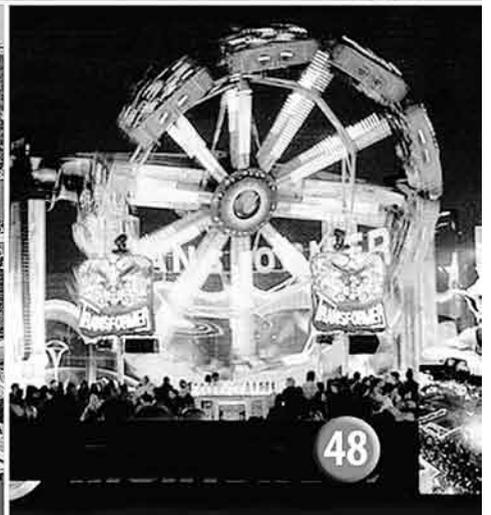
Gigantisches Höhenfeuerwerk am Montag, dem 16. 09. um 22.00 Uhr

Den Eisleber Wiesenmarkt zu krönen, den Himmel zu erhellen, Sie zu verzaubern und in Staunen zu versetzen, hat sich in diesem Jahr erneut die Firma **Dreamfireworks** aus Rositz zum Ziel gesetzt. Sie dürfen auf rund 5.000 eindrucksvolle Effekte und einzigartige Bomben bis in eine Höhe von 300 Metern gespannt sein!

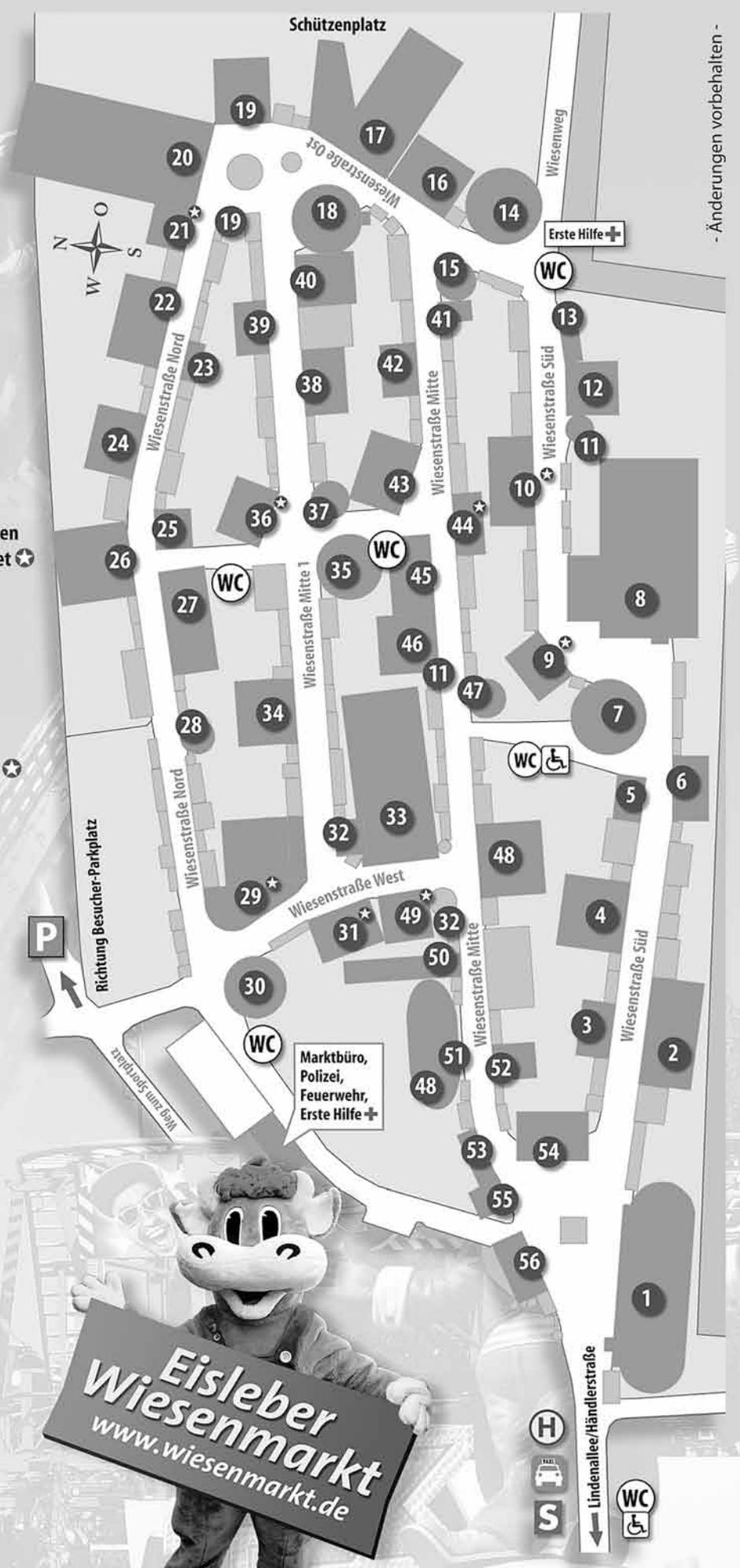




Wiesenpremieren
2013!
Eine Übersicht finden
Sie auf dem Lageplan!



- 1 Achterbahn - Rock & Roller
- 2 Autoscooter
- 3 Kinder-8-Schleife
- 4 Voo Doo Jumper
- 5 Montgolfiere
- 6 Aqua-Velis
- 7 Magic
- 8 Wiesen-Festzelt
- 9 Hippy Trip ☆
- 10 Geisterstadt ☆
- 11 Hänge-Karussell
- 12 Life Boxen
- 13 Etagen-Pizzeria
- 14 Sound Machine
- 15 Happy Butterfly
- 16 Riesenrad
- 17 Wernesgrüner Festzelt
- 18 Spider
- 19 Flash
- 20 Wildwasserbahn Auf Manitus Spuren
- 21 Tingel Tangel Travestie-Bar/Cabaret ☆
- 22 U 3000
- 23 Luftschaukel
- 24 Panic Room
- 25 Sportkarussell
- 26 Booster
- 27 Autoscooter
- 28 Ponyreitbahn
- 29 Erlebnisgastronomie mit Weinzelt ☆
- 30 Around the World 60
- 31 Future World ☆
- 32 Crazy Clown
- 33 Atlantis Rafting
- 34 Jaguarbahn
- 35 Break Dance
- 36 Konga - XXL Schaukel ☆
- 37 Samba
- 38 Drachenbahn
- 39 Kinder Scooter
- 40 Zum Schinderhannes
- 41 Kaspertheater
- 42 Lustige Seefahrt
- 43 Flasher
- 44 Ghost - Geister Dschungel ☆
- 45 Almhüttendorf
- 46 Hawaii Swing
- 47 Baby-Flug
- 48 Transformier
- 49 Schau's Schwenkgrill ☆
- 50 Piraten Rutsche
- 51 Europa Ring
- 52 Eisenbahn
- 53 Etagen-Café
- 54 The Tower Eventcenter
- 55 Kinder Karussell
- 56 Sling Shot
- ☆ Souvenirs
- ☆ Wiesenneuheiten



- Änderungen vorbehalten -

Programm in den Festzelten

Freitag, 13.09.2013

- 14.30 Uhr Wiesen-»Warm Up« mit SAW Radio-Moderator Warren Green*
- 15.00 Uhr Eröffnung und Faßbieranstich*
- 15.00 Uhr Musik mit Disco Synchron
- 15.30 Uhr Musikalische Eröffnung mit dem Stargast »Loona«*
- 19.00 Uhr radio SAW Party mit Radio-Moderator Warren Green, radio SAW DJ, radio SAW dancers und Partyband »Rockpirat«
- 19.00 Uhr Showband »Harlekin«*

Samstag, 14.09.2013

- 10.00 Uhr Vogelschießen am Wernesgrüner Festzelt
- 10.00 Uhr Unterhaltung mit den »Nachtschwärmern«*
- 10.00 Uhr DJ M.a.r.s. & Ecke
- 14.00 Uhr Blasmusik mit den »Kliebigtaler Musikanten«*
- 14.00 Uhr Feierliche Proklamation des neuen Wiesenschützenkönigs
- 19.00 Uhr Showband »Midnight Ladies«*
- 20.00 Uhr Partyband »Atemlos«

Sonntag, 15.09.2013

- 09.00 Uhr Gottesdienst
- 10.00 Uhr Musikalischer Frühschoppen mit »Zweiklang«*
- 10.00 Uhr Musik mit Disco Synchron
- 13.00 Uhr Blasmusik
- 14.00 Uhr Unterhaltung mit den »Einetal Jägern«*
- 17.00 Uhr radio SAW 80iger Party mit radio Moderator Warren Green, radio SAW DJ, radio SAW Dancer, Partyband »Five Up« und als Stargast »Markus Becker«
- 19.00 Uhr Ü-30 Party mit »DJ Lars«*

Montag, 16.09.2013

- 10.00 Uhr Seniorenfest mit den Harzbuben, Moderator Dirk Fuhlert, und als Stargäste »Holm & Lück«*
- 10.00 Uhr DJ M.a.r.s.
- 14.00 Uhr »Die Harzbuben«*
- 18.00 Uhr »Aischzeit«*
- 18.00 Uhr Live Musik mit »Tänzchentee«

* im Wiesen-Festzelt, andere Veranstaltungen im Wernesgrüner Festzelt

Zu allen Veranstaltungen ist der Eintritt frei! Bei Überfüllung kann es aber auch zu Schließungen in den Zelten kommen! Änderungen vorbehalten!



Loona



ROCKPIRAT



Midnight Ladies



Atemlos



Holm & Lück



Five up



SAW Dancer



Markus Becker



Kliebigtaler Musikanten



Tänzchentee



Padroff + On Tour



Kleine Wiese vom 20. bis 22. September 2013

Mit immerhin 150 Geschäften - das ist fast die Hälfte des Großen Wiesenmarktes - findet die **Kleine Wiese** statt. Damit ist sie wiederholt an ihrer Kapazitätsgrenze angekommen. Die Schlange der teilnehmenden Geschäfte wird immer größer! Dabei sind **Riesenrad, Spinne, Jaguarbahn, Piratenrutsche, Around The World, Break Dance, Future World, Autoscooter, Booster, Hawaii Swing, Flasher, Drachenbahn, Hippie Trip, Ghost - der Geisterdschungel, Montgolfiere, Trampolin, Atlantis-Rafting**, dazu ein **Festzelt** und ein **Weinzelt** und viele andere! Die **Kleine Wiese** ist ein starkes Stück des Eisleber Wiesenmarktes geworden und mit ihrem Drumherum in den Herzen der Besucher angekommen.

Öffnungszeiten

Freitag, 20.09.2013	von 14.00 - 23.00 Uhr*
Sonnabend, 21.09.2013	von 11.00 - 23.00 Uhr*
Sonntag, 22.09.2013	von 11.00 - 20.00 Uhr

* Das Wernesgrüner Festzelt öffnet bis 01.00 Uhr.

Ballontreffen zum Thomapyrin Cup am 20. und 21.09.2013

Seien Sie mit dabei, wenn die vielen Ballone von ca. 20 Teams zum Thomapyrin-Cup 2013 gleichzeitig in den Himmel aufsteigen. Erleben Sie das Abenteuer und die Romantik des Ballonfahrens von einer anderen Seite. Erstmals wird es am Samstagnachmittag kurz vor den Ballonstarts eine begehbare Ballonhülle auf dem Wiesengelände geben. Der Höhepunkt dieses bunten Spektakels wird am Abend des 21.09.2013 das Ballonglühen sein. Zusammen mit stimmungsvoller Musik lassen die in vielen Farben leuchtenden Riesen-Lampions eine ganz besondere, märchenhafte Atmosphäre entstehen. Nach einer ausgefeilten Choreografie scheinen sie miteinander zu tanzen.

Bauernmarkt am 21.09. ab 11 Uhr

Dieser Teil des Marktes ist ein gutes Stück Geschichte des Eisleber Wiesenmarktes. Denn in einem Vieh- und Ochsenmarkt hat der heutige Wiesenmarkt seinen Ursprung, auch wenn es immer schwieriger wird, lebendes Vieh auszustellen. Direktvermarkter und landwirtschaftliche Betriebe präsentieren verlockend köstliche Produkte wie Honig, Kartoffeln, Wurst, Fisch, Obst, Gebäck, Kuchen, Steinofenbrot, Gegrilltes, Wein, Kräuter, Reibekuchen und einiges mehr, natürlich ganz frisch vor Ort. Landtechnik, traditionelle Handwerkstechniken, Tiere zum Ansehen und Anfassen, Basteln für Kinder, eine große Auswahl an Pflanzen sowie Zubehör für Haus, Hof, Garten- und Freizeitgestaltung erwarten die Besucher. Ein Strohhütchen-Wettbewerb wurde wieder vom Bauernverband Mansfeld-Südharz ausgeschrieben und für musikalische Unterhaltung ist ebenfalls gesorgt.

Wernesgrüner Festzelt zur Kleinen Wiese

An allen Tagen während der gesamten Öffnungszeiten unterhalten **DJ M.a.r.s. & Ecke**. Höhepunkt sind die Abendveranstaltungen am Freitag, dem 20.09. ab 19.00 Uhr mit der Liveband »**PAD ROXXX**« und am Sonnabend, dem 21.09. ab 19.00 Uhr die **60iger, 70iger, 80iger Jahre Party**.

Eigenbetrieb Märkte der Lutherstadt Eisleben
 Wiesenweg 01 • PF 1346 • 06282 Lutherstadt Eisleben
 Tel.: 03475/63 39 70 • Fax: 03475/63 39 79
 Internet: www.wiesenmarkt.de • e-mail: info@wiesenmarkt.de

Die Schwimmhallen-Saison beginnt am 2. September 2013 und endet am 31. Mai 2014

Die Vorbereitungsarbeiten für die neue Schwimmhallen-Saison sind im vollen Gange!

Die Arbeiten werden natürlich auch dazu genutzt, das Ambiente für unsere Badegäste so schön wie möglich zu gestalten.

Ab dem 2. September 2013 heißen wir Sie wieder herzlich willkommen.

Sie können unsere Schwimmhalle dann für 9 Monate zu den gewohnten Zeiten nutzen, um vor der Hektik des Alltages zu entfliehen.

Gönnen Sie sich ein paar Entspannungsstunden in unserem ständig 30° C warmen Wasser.

Öffnungszeiten der Schwimmhalle lauten:



**Schwimmhalle
der Lutherstadt Eisleben**

Öffnungszeiten:

Montag: Schul- und Vereinsschwimmen
Dienstag: 13.00 bis 16.00 Uhr und 18.00 bis 21.00 Uhr
Mittwoch: 09.00 bis 21.00 Uhr
Donnerstag: 13.00 bis 16.00* Uhr und 18.00 bis 21.00 Uhr
Freitag: 14.00 bis 19.00 Uhr
Sonnabend: 09.00 bis 18.00 Uhr
Sonntag: 09.00 bis 18.00 Uhr *Senioren-
schwimmen

Friedensstraße 13 · 06295 Lutherstadt Eisleben
Telefon: 03475/602173

Freibadsaison von Anfang Juni bis Ende August

www.eisleber-baeder.de

Mehr Informationen erhalten Sie auf unserer Internetseite www.eisleber-baeder.de

Gehen Sie öfters in die Luft? Nutzen Sie dazu eine tolle und günstige Gelegenheit!

Zum Thomapyrin-Cup zur Kleinen Wiese werden in der Lutherstadt 20 Ballonteamer erwartet.

Es werden 15 Ballonfahrten vergünstigt verkauft, um den vollständigen Erlös einem guten Zweck in unserer Region zuzuführen. Deshalb sollten Sie diese Gelegenheit nutzen und eine der begrenzten Ballonfahrten für nur 150 Euro erwerben.



Interessierte Käufer melden sich bitte unter 03475 633970 oder unter info@wiesenmarkt.de.

Mehr unter www.wiesenmarkt.de

Veranstaltungen in der Stadtbibliothek Eisleben September 2013

Sangerhäuser Straße 14, Katharinenstift

Donnerstag, den 19. September, ab 17.30 Uhr

Lesung „Leser lesen für Leser“

Klaus Damert stellt sein Buch „Rufmord klassisch“ vor.

Landesliteraturtage des Landkreises - Tief Schürfen -



Montag, den 30. September, ab 9:30 Uhr
Frau R. Köhler liest für die Schülern der
3. Klasse der GS „Thomas Müntzer“ aus
ihren Kinderbüchern.

Montag, den 30. September, ab 17:30 Uhr

Zu Gast: Herr Westphal wird „Schätze lebendiger Vergangen-
heit“ näher bringen.

Diese Schriftenreihe vereint Romanform mit Kulturreiseführer.

Herzlich Willkommen!

Tourist-Information der Lutherstadt Eisleben und Stadt Mansfeld e. V.

Für folgende Veranstaltungen halten wir für Sie Karten im Vor-
verkauf bereit.

Datum Uhrzeit	Veranstaltung Veranstaltungsort	Preis
06.09.2013 18.00 Uhr	Britisch Rockgiants The Sweet und Mick Taylor Stausee Kelbra	25,30 EUR
07.09.2013 19.00 Uhr	Boxnacht Lutherstadt Eisleben - Festzelt	16,00 EUR
07.09.2013 18.30 Uhr	Stahlzeit Stausee Kelbra	19,80 EUR
07.09.2013 19.30 Uhr	Chor Konzert Lutherstadt Eisleben Klosterkirche St. Marien	8,00 EUR
08.09.2013 14.00 Uhr	Sea of Colors Stausee Kelbra	15,40 EUR
08.12.2013 18.00 Uhr	The Australien Bee Gees Show Klubhaus Hettstedt	ab 36,00 EUR
22.01.2014 20.00 Uhr	Damals SAILOR, MIDDLE OF THE ROAD, BAY CITY ROLLERS Klubhaus Hettstedt	ab 36,00 EUR
28.03.2014 20.00 Uhr	The Glamrock T-REX, GLITERBAND, HELLO Klubhaus Hettstedt	ab 36,00 EUR

Weitere Konzertkarten bestellen wir auf Kundenwunsch.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserer Geschäftsstelle

Hallesche Straße 4, 06295 Lutherstadt Eisleben

Tel.: 03475 602124

E- Mail: info@lutherstaedte-eisleben-mansfeld.de

Internet: www.lutherstaedte-eisleben-mansfeld.de

Kirchliche Nachrichten aus allen Gemeinden

Veranstaltungen im Kloster St. Marien zu Helfta

SYMPOSION

Religion als Türöffner für die Postmoderne
Thema: Die fortschreitende Säkularisierung der Gesellschaft
als Herausforderung an die christlichen Kirchen.

Leitung: Prof. em. Dr. Karl Schlemmer

Zeit: 13.09. - 14.09.2013

Anmeldung unter:

Bildungs- und Exerzitenhaus

Kloster Helfta

Lindenstraße 36

06295 Lutherstadt Eisleben

Tel.: 03475 711-400(461)

Fax: 03475 711-444

E-Mail: gaestehaus@kloster-helfta.de

Klosterhelftagespräche

„Was steht im Glaubensbekenntnis?“

Zeit und Ort: Dienstag, 24. September 2013, Beginn:
9.30 Uhr, Liboriushaus, 1. Etage

Wiederholg.: Dienstag, 24. September 2013, 20.15 -
21.15 Uhr, Liboriushaus, 1. Etage

Moderation: Sr. Katharina OCist

Eingeladen sind alle - unabhängig von Alter und Einstellung!

Kirchengemeinde Andreas-Nicolai-Petri Lutherstadt Eisleben

Gottesdienste

01.09., 14. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Jubelkonfirmation, gemeinsamer Abendmahlsgot-
tesdienst
Andreaskirche

08.09., 15. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Abendmahls-gottesdienst
Petrikerche

15.09., 16. So. n. Trinitatis

09.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst
im Wiesenzelt

22.09., 17. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst
Andreaskirche

29.09., 18. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Abendmahls-gottesdienst
Petrikerche

06.10., Erntedankfest

10.00 Uhr Familiengottesdienst, GKR-Wahl
Andreaskirche

Heilig-Geist-Stift: 13.09. (kath.); 27.09. (ev.)

jeweils um 10.00 Uhr

Sommerfest 07.09. um 14.00 Uhr

Seniorenresidenz Alexa: 27.09. um 16.30 Uhr

Seniorenheim Oberhütte: 27.09. um 15.30 Uhr

Seniorenpflegeheim Antje: 06.09. um 15.30 Uhr

Kirchenmusik

- * Chorprobe der Kantorei, mittwochs 19.00 Uhr im Petrigemeindehaus
- * Orgelmusik zur Mittagszeit, jeden Dienstag 12.00 Uhr bis 12.20 Uhr, St. Andreas-Kirche
- + Orgelkonzert am Sonntag 29. September um 17.00 Uhr in der Andreaskirche
Mit Werken von Bach, Mendelssohn und Brahms, Clemens Bosselmann (Zeit)

Kinder/Jugend:

- * 4. September, 17.00 Uhr, auf dem Gelände der Evangelischen Kindertagesstätte
Kinder-Konfi-Kirche-Nachmittag
Absprache der neuen Termine für Christenlehre, Vorkonfirmanten und Konfirmanden im neuen Schuljahr.

Diakonie

- * Rat und Hilfe bei persönlichen Problemen
donnerstags von 9.00 bis 12.00 Uhr, Petrikirchplatz 22, Tel. 03475 602144
- * Mansfelder Tafel (Verein für Soziokultur und Beschäftigung) - Rammstorstraße 37
Telefon 03475 747238
- * Altenpflegeheim „Heilig-Geist-Stift“, Hallesche Straße 38, Tel. 03475 9290
- * Diakonieladen in Sangerhausen, Riestedter Straße, Tel. 03464 260705

Veranstaltungen und Vorträge:

- * Männerkreis am 03.09. um 19.30 Uhr in der Suptur, Freistraße 21

Veranstaltungen St. Andreas-Nicolai-Petri

- * **Frauenbildungskreis:** 10.09. "Heilende Frauen" - Hildegard von Bingen um 15.00 Uhr im Petrigemeindehaus
In Zusammenarbeit mit der Evangelischen Erwachsenenbildung Magdeburg
- * **Frauenrunde** immer am 2. Freitag im Monat, um 20.00 Uhr im Petrigemeindehaus zu erfragen im Gemeindebüro (Tel. 60 22 29)
- * **Frauenfrühstück:** 18.09. um 09.00 Uhr im Petrigemeindehaus, in Zusammenarbeit mit der Evangelischen Erwachsenenbildung Magdeburg
- * **Gesprächskreis für Männer und Frauen** am Donnerstag, 26.09. um 18.00 Uhr, im Petrigemeindehaus, Thema: Geschwister in der Bibel

Kirchengemeinde St. Annen**01.09.2013, 14. Sonntag n. Trinitatis**

10.00 Uhr gemeinsamer Abendmahlsgottesdienst mit Jubelkonfirmation in der Andreaskirche

08.09.2013, 15. Sonntag n. Trinitatis

10.30 Uhr Gottesdienst mit Chor zum Tag des Offenen Denkmals in der Annenkirche

15.09.2013, 16. Sonntag n. Trinitatis

09.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Festzelt auf der Wiese

22.09.2013, 17. Sonntag n. Trinitatis

10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in der Annenkirche

29.09.2013, 18. Sonntag n. Trinitatis

10.30 Uhr Gottesdienst in der Annenkirche

Gemeindeveranstaltungen:

Bibelkreis: Freitag, 20.09.2013 um 15.00 Uhr bei Frau Humbert, Markt 34

Frauenkreis: Mittwoch, 04.09.2013/18.09.2013 um 14.00 Uhr im Michaelszimmer

Hauskreis: Dienstag, 17.09.2013 um 19.30 Uhr, Ort wird noch bekannt gegeben.

Männerkreis: Dienstag, 03.09.2013, 19.30 Uhr in der Suptur, Freistr. 21

Landeskirchliche Gemeinschaft:**Gottesdienste:**

Sonntag,
01.09.2013, 14.00 Uhr Gemeindegottesdienst in der Kirche in Gehofen,
08.09.2013, 16.00 Uhr Gemeindegottesdienst im Gemeindehaus,
Sangerhausen,
15.09.2013, 9.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Festzelt auf der Wiese

22.09. und 29.09.2013, 15.30 Uhr im Petrigemeindehaus

Bibelgespräch:

Jeden Dienstag um 19.30 Uhr Petrigemeindehaus

Gebetsstunde:

Jeden Montag, 18.00 Uhr, Leitung I. Schmidt

Hauskreis für junge Leute:

Jeden Montag, 20.00 Uhr bei G. Kleier

Evangelisches Pfarramt Osterhausen**Termine September 2013****Gottesdienst Osterhausen:**

Sonntag, 8. September, 14.00 Uhr

Samstag, 14. September, 17.00 Uhr Silberhochzeit Ehepaar Klausing

Bastelkreis Osterhausen:

jeden Donnerstag ab 18.00 Uhr

Frauenchor: jeden zweiten Mittwoch, 19.30 Uhr in Osterhausen

Seniorenkreis Osterhausen:

Donnerstag, 12. September: 13.00 Uhr Abfahrt zum Kirchspiel-Seniorenachmittag im Gemeindezentrum Querfurt

Gottesdienst Rothenschirmbach:

Samstag, 24. August, 15.00 Uhr mit Trauung Ehepaar Barth

Sonntag, 8. September, 14.00 Uhr mit Taufe Merle Naumann

Sonntag, 29. September, 10.00 Uhr

Frauenkreis Rothenschirmbach:

Donnerstag, 12. September: 13.05 Uhr Abfahrt zum Kirchspiel-Seniorenachmittag im Gemeindezentrum Querfurt

Christenlehre Osterhausen:**Beginn nach der Ferienzeit ab Montag, d. 9. September**

Dienstag: 14.30 - 15.45 Uhr, 2. u. 3. Klasse

15.45 - 17.00 Uhr, 4. Klasse

Teeni-Kreis: Freitag, 13. September, 16.00 - 18.00 Uhr

Flötenunterricht:

jeden Montag ab 14.00 Uhr

Rothenschirmbach

Montag: 16.00 - 17.00 Uhr, Kinderkreis 1. - 6. Klasse

Evangelisches Pfarramt Polleben**Gottesdienste für das Kirchspiel Polleben-Heiligenthal****Sonntag, 01.09.13**

10.00 Uhr Einschulungsgottesdienst in **Gerbstedt**

Sonntag, 29.09.13

09.30 Uhr Gottesdienst in **Polleben**

Frauenkreis: am 18.09.13 um 13.30 Uhr in **Polleben**

Christenlehre: freitags, während der Schulzeit, um 16.00 Uhr in **Polleben**

Pfarramt Polleben, Rampe 4, 06295 Polleben, Tel.: 03475 610110

Büro geöffnet: dienstags von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr und donnerstags von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Kath. Pfarrei St. Gertrud Eisleben**Eisleben****Pfarrkirche St. Gertrud Eisleben:****jeden Sonntag:**

10:00 Uhr Hochamt in der Pfarrkirche

Sonntag, 15.09.13

10:30 Uhr! Hochamt in der Pfarrkirche

Samstag, 07.09.13

16:30 Uhr Beichtgelegenheit
17:30 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 03.09., 10.09., 17.09., 24.09.13

18:00 Uhr Eucharistische Anbetung
18:45 Uhr Abendmesse

Religionsunterricht/Katechese:**jeden Dienstag**

15:30 Uhr Religionsunterricht 1./2. Klasse: Frau A. Eggert
15:30 Uhr Religionsunterricht 3./4. Klasse: Diakon N. Malina
15:30 Uhr Katechese 5. - 7. Klasse: Pfarrer M: Schwenke

Firmkus: Freitag, 27.09. 19:00 Uhr Informationsabend

Scholaprobe: jeden

Donnerstag 18:30 Uhr

Jugend: jeden Freitag 19:30 Uhr Jugendstunde

Messdiener-

stunde: jeden Samstag 10:30 Uhr

Gottesdienstbeauftragte/Kommunionhelfer:

nach Vereinbarung!

Küstertreffen: nach Vereinbarung!

Kirchenvorstand: nach Vereinbarung!

Pfarrgemeinderat: Mittwoch, 18.09. 19:00 Uhr im

Gemeindehaus
Eisleben

Kolping: Donnerstag, 12.09.

19:30 Uhr im
Gemeindehaus
Eisleben

Kinderliturgie-

kreis: Mi., 28.08., 04.09.

17:00 Uhr im
Gemeindehaus
Eisleben

Bastelkreise: Mi., 04.09., 25.09.

15:00 Uhr im
Gemeindehaus
Eisleben

Klosterkirche St. Marien Helfta:**jeden Sonntag**

08:30 Uhr Hl. Messe
17:00 Uhr Vesper

jeden 1. Sonntag im Monat

nach der Hl. Messe eucharistische Anbetung
bis zum Gebet der Sext 11.45 Uhr

Mittwoch, 25.09.13

09:00 Uhr Hl. Messe für die Pfarrei

Hedersleben**Samstag, 10.08.13**

16:00 Uhr Wortgottesfeier

Samstag, 24.08.13

16:00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 07.09.13

16:00 Uhr Wortgottesfeier

Samstag, 21.09.13

16:00 Uhr Hl. Messe

Volkstedt**Samstag, 31.08.13**

16:00 Uhr Wortgottesfeier

Samstag, 14.09.13

16:00 Uhr Hl. Messe

Hergisdorf**Donnerstag, 29.08.13**

08:30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 01.09.13

08:30 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 05.09.

08:30 Uhr Hl. Messe

Samstag, 07.09.13

17:30 Uhr Wortgottesfeier

Donnerstag, 12.09.13

08:30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 15.09.13

08:30 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 19.09.13

08:30 Uhr Hl. Messe

Samstag, 21.09.13

17:30 Uhr Hl. Messe

Sittichenbach**Frauenkreis:**

15.00 Uhr jeden 1. Donnerstag im Monat

Arbeitskreis Kirche „St. Maria“:

19.00 Uhr jeden 2. Montag im Monat

jeden Donnerstag:

09:00 Uhr „Morgenlob“ in Sittichenbach

Samstag, 31.08.13

17:30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 08.09.13

08:30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 22.09.13

08:30 Uhr Hl. Messe, anschl. Herbstwanderung

Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen:**Freitag, 30.08.13**

10:00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim St. Mechthild

15:30 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim Lutherhof

16:30 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim Alexa

Sonntag, 01.09.13**Bistumswallfahrt zur Huysburg:**

10:30 Uhr Eucharistiefeier mit Bischof Dr. G. Feige
(siehe Programm!)

Freitag, 06.09.13

18:00 Uhr Sommerfest des CV „De Lotterstädter“
im Gemeindehaus Eisleben

Freitag, 13.09.13

10:00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim Heilig-Geist-Stift

Sonntag, 15.09.13

09:00 Uhr Ökumen. Gottesdienst im Festzelt auf der „Wiese“

Freitag, 27.09.13

10:00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim St. Mechthild

Besondere Mess- und Türkollekten:**Samstag/Sonntag, 07./08.09.13**

Messkollekten Welttag der Kommunikationsmittel

Samstag/Sonntag, 21./22.09.13

Messkollekten Aufgaben der Caritas

Türkollekten für die Ortsgemeinden

Aktuelle Änderungen vorbehalten!

Bitte beachten Sie auch unsere Beiträge und Hinweise:

-> unter: www.sanktgertrud.net

-> im Aushang, Pfarrbrief sowie in den Vermeldungen

Christliche Versammlung, Lu. Eisleben, Größlerstraße 8

(www.christen-in-eisleben.de)

Biblische Botschaft

jeden Sonntag, 11.00 Uhr

Kinderstunde

jeden Sonntag, 11.00 Uhr

Gemeinde der Siebenten-Tags-Adventisten

Lutherstadt Eisleben, Annenkirchplatz 2

Jeden Sonnabend

9:30 - 10:30 Uhr Bibelgespräch

10:30 - 11:30 Uhr Predigt

Rückfragen bitte unter: 03946 907891

Neuapostolische Kirche

Lutherstadt Eisleben**Johannes-Noack-Straße****Gottesdienste**

Jeden Sonntag, 9.30 Uhr

(Sonntagsschule für 6- bis 12-Jährige)

Jeden Mittwoch, 20.00 Uhr

jeden Montag, 20.00 Uhr (Übungsstunde der Sänger)

Jehovas Zeugen - Versammlung Eisleben

September 2013

Königreichssaal

ÖVT jeweils Sonntag, 09:30 Uhr

Datum: Vortragsthema:

01.09.	„Wie können wir heute schon in Frieden leben?“
08.09.	„Wir können wir unter Verfolgung standhalten?“
15.09.	„Achtung vor Autorität ist ein Schutz“
22.09.	„Ein gottergebenes Leben führen“
29.09.	„Was kennzeichnet die Bibel als glaubwürdig?“

Vereine und Verbände

Kultur- und Heimatverein Eisleben e. V.

Breiter Weg 92

06295 Lutherstadt Eisleben

Informationen über die öffentliche Veranstaltung Juni 2013

Freitag, 6. September 2013

19:00 Uhr Fachgruppe Philatelie - Tauschabend
Vereinsräume - Breiter Weg 92

Freitag, 13. September 2013

18:30 Uhr Fachgruppenabend Geologie/Mineralogie
Vereinsräume - Breiter Weg 92

Dr. E. Eigendorf
Vorsitzender

Kreisverkehrswacht Mansfeld-Südharz e. V.

„Wer wird Fahrrad-Champion 2013“

Am 03.07.2013 fand das ADAC-Fahrradturnier - durchgeführt von der Kreisverkehrswacht Mansfeld-Südharz e. V. - auf dem Wiesengelände in Eisleben statt.



Die Mädchen der AK I bei der Siegerehrung

161 Jungen und Mädchen in Alter zwischen 8 und 14 Jahren gingen an den Start, um ihre Geschicklichkeit auf dem Parcours zu beweisen.

Die Auswertung der ADAC-Turniere erfolgt in drei Altersklassen getrennt nach Jungen und Mädchen.

Daraus ergeben sich 18 Platzierungen, welche sich für das Regionaltturnier am 14.09.2013 in Sangerhausen qualifiziert haben. Zu unserem Bereichsausscheid haben sich folgende Teilnehmer/innen die Platzierungen erkämpft:

AK I Jungen (Jahrgang 2004/05)

1. Platz	Luca Montag	GS Ahlsdorf
2. Platz	Lucas Kürbis	GS Gerbstedt
3. Platz	Felizian Libeau	GS Siersleben

AK I Mädchen

1. Platz	Michelle Hauche	GS Ahlsdorf
2. Platz	Jamie Müller	GS Großörner
3. Platz	Lea Celina Hensel	GS Wippra

AK II Jungen (Jahrgang 2002/03)

1. Platz	Tom-Luca Amboldt	GS Osterhausen
2. Platz	Benjamin Böttcher	GS Mansfeld
3. Platz	Marvin Bartel	GS Welbsleben

AK II Mädchen

1. Platz	Charlotte Glatz	GS Siersleben
2. Platz	Valeria Pechara	Sek. Katharinenschule
3. Platz	Laura Kurtze	GS Mansfeld

AK III Jungen (Jahrgänge 1998 - 2001)

1. Platz	Dylan Maik Raab	Sek. Katharinenschule
2. Platz	Marvin Wernecke	Humboldt-Gymnasium
3. Platz	Hauke Schoon	Humboldt Gymnasium

AK III Mädchen

1. Platz	Chantal Blume	Sek. Benndorf
2. Platz	Leonie Heißler	Humboldt-Gymnasium
3. Platz	Michelle Holländer	Sek. Benndorf

Wir möchten uns auf diesem Wege auch noch einmal bei den Eltern, Lehrern und allen fleißigen Helfern bedanken, ohne die eine solche Veranstaltung nicht durchführbar wäre.

D. Naumann

Mitarbeiterin KVW MSH e. V.

Veranstaltungsplan September 2013

Kreisbehindertenverband Lutherstadt Eisleben e. V.

Mi.: 04.09.2013

12.00 Uhr Gruppe „Kreatives Gestalten“ Treff in der Geschäftsstelle

Do.: 05.09.2013

15.00 Uhr SHG Benndorf Treff im Sportlerheim in Helbra

Mi.: 11.09.2013

12.00 Uhr Gruppe „Kreatives Gestalten“ Treff in der Geschäftsstelle

Do.: 12.09.2013

12.00 Uhr SHG Eisleben/Polleben Treff im Waldcafe in Annarode

Mo.: 16.09.2013

09.30 Uhr Schwimmen im Strandhotel in Aseleben, anschl. Bowling

Mi.: 18.09.2013

12.00 Uhr Gruppe „Kreatives Gestalten“ Treff in der Geschäftsstelle

Do.: 19.09.2013

12.00 Uhr Geburtstag des Monats Juli/August, Treff in der Geschäftsstelle

Mi.: 25.09.2013

12.00 Uhr Gruppe „Kreatives Gestalten“ Treff in der Geschäftsstelle

Do.: 26.09.2013

12.00 Uhr SHG Rollstuhl/Bennd./Seegebiet/Parkinson Treff in der Geschäftsstelle

13.00 Uhr Sturzprophylaxe Physiotherapie Knobloch

Sa.: 28.09.2013

09.30 Uhr Mittag im Gartenhaus in Pansfelde, anschl. Krenserfahrt zur Kohlerhütte

Volkssolidarität Kreisverband „Mansfeld - Südharz“ e. V.



September 2013

Schau mal rein, wir laden ein!

Mitglieder und Interessenten sind herzlich willkommen im Seniorenbegegnungszentrum Weg zum Hutberg 12, 06295 Luth. Eisleben!

montags:

12.00 Uhr *Treff der Kartenspieler*

18.30 Uhr *Weight Watchers*

dienstags:

10.00 Uhr *Computerkurs f. Senioren (Voranmeldung!)*

14.00 Uhr *Senioren-gymnastik*

mittwochs:

09. und *Computerkurs für Senioren (nur mit*

11.00 Uhr *Voranmeldung!)*

donnerstags:

12.00 Uhr *Treff der Kartenspieler*

Neu freitags:

10.00 Uhr *Gedächtnistraining*

02.09.2013

13.30 Uhr **Treff der Postsenioren**

03.09.2013

13.00 Uhr **Senioren-sportfest**

06.09.2013

14.00 Uhr **Seniorentanz mit Voranmeldung unter Tel. 03475 658816**

09.09.2013

13.00 Uhr **Seniorentanzgruppe**

09.09.2013

13.00 Uhr **Treff der Skatspieler**

09.09.2013

14.30 Uhr **Brett - und - Würfelspiele**

11.09.2013

12.30 Uhr **Treff der Gehörlosen**

16.09.2013

13.30 Uhr **Treff der Postsenioren**

18.09.2013

14.00 Uhr **Veranstaltung Ortsgruppe 6**

22.09.2013

10.00 Uhr **14.Seniorenfest in Höhnstedt**

23.09.2013

13.00 Uhr **Seniorentanzgruppe**

25.09.2013

14.00 Uhr **Veranstaltung Ortsgruppe 25**

27.09.2013

10.00 Uhr **Kreatives Gestalten**

30.09.2013

13.30 Uhr **Treff der Postsenioren**

Oktoberfest am 02.10.2013 um 14.00 Uhr mit Voranmeldung unter 03475 658816

Kaffeenachmittag der Ortsgruppe Gerbstedt:

jeden Mittwoch ab 14:00 Uhr in der Begegnungsstätte

Kaffeenachmittag der Ortsgruppe Siebigerode:

jeden Montag ab 14:00 Uhr in der Begegnungsstätte

Kaffeenachmittag der Ortsgruppe Benndorf:

jeden Mittwoch und jeden Donnerstag ab 14.00 Uhr in der Begegnungsstätte

Kaffeenachmittag der Ortsgruppe Helbra:

jeden Dienstag ab 14.00 Uhr im Servicebüro Helbra, Hauptstraße

Kaffeenachmittag der Ortsgruppe Hettstedt:

Dienstag aller 14 Tage um 14.30 Uhr in der Begegnungsstätte

Der Städtischen Singvereins Eisleben

Wir haben mit unserem jungen Dirigenten ein gutes erstes halbes Jahr 2013 mit vielen fleißigen Proben und schönen Auftritten erlebt. Die Qualität unseres Gesangs hat sich verbessert, das merken wir auch am Zuspruch unseres Publikums. Die jungen Sängerinnen und Sänger fühlen sich wohl bei uns, es ist ein schönes Miteinander im Verein, welches sich nicht nur auf den Gesang beschränkt. Nach mehreren Frühlingskonzerten und Auftritten zu besonderen Anlässen, wie der Eröffnung des Erweiterungsbaues im Pflegeheim der Caritas freuen wir uns auf das gemeinsame Wochenende mit Familienangehörigen und Chorproben in einer Jugendherberge. Dort werden wir uns auch intensiv auf das Herbstprogramm vorbereiten. Wir haben unter anderem vor, mit dem Madrigalchor eine Konzertreise nach Thüringen zu veranstalten und dort erstmals gemeinsam aufzutreten. Das ist für uns eine große Herausforderung, bietet aber beiden Chören neue Erfahrungen, Möglichkeiten und Ansporn, gegenseitig voneinander zu lernen, da wir ein ähnliches Liedgut in unseren Repertoires haben.

Für neue Sängerinnen und Sänger haben wir immer Platz in unserer Mitte, wir freuen uns über Jeden von 18 bis 80, der Freude am Gesang hat. Kommt und seht, wie wir in Gemeinschaft unser Hobby ausüben. Wir proben montags von 19,00 Uhr bis 21,00 Uhr in der Grundschule am Schloßplatz. Wer sich vorher anmelden möchte, kann dies bei Peggy Kramer unter Tel. 0152 34349199 tun.

Neugründung Selbsthilfegruppe „Schlaganfall/Herzinfarkt“

Schlaganfall oder Herzinfarkt - es kann jeden treffen. Auslöser gibt es viele:

Bluthochdruck und Stress sind die häufigsten Ursachen.

Viele Menschen, die einen Schlaganfall oder Herzinfarkt hatten und deren Angehörige möchten mit ihren Sorgen und Nöten nicht mehr alleine bleiben, möchten mit anderen Gleichbetroffenen in Erfahrungsaustausch treten.

In Lutherstadt Eisleben möchte sich eine Selbsthilfegruppe „Schlaganfall“ gründen.

Selbsthilfegruppen bilden einen Kreis von Gleichgesinnten, die sich regelmäßig treffen. Hier äußern Betroffene ihre Probleme, finden Lösungen und bleiben nicht mehr allein. Anliegen und Sorgen können geteilt, Schwierigkeiten gemeinsam gemeistert und aus anderen Erfahrungen gelernt werden.

Fühlen Sie sich angesprochen und möchten die Kraft der Gemeinschaft nutzen, um Mut und Lebensfreude wieder zu erhalten?

Dann melden Sie sich bei der Selbsthilfekontaktstelle Mansfeld-Südharz, Frau Iris Marszalek, Telefon: 03496 4169983 oder per E-Mail: imarszalek@paritaet-lsa.de.

Suchtberatung in Eisleben an neuem Standort mit verlässlichen Öffnungszeiten

Das Sozialwerk Behindertenhilfe der PSW-GmbH hat am 1. April 2013 die Suchtberatungsstellen im Landkreis Mansfeld-Südharz übernommen. Am Standort Sangerhausen ist die Beratungsstelle mit dem bisherigen Team weiterhin in der Bahnhofstraße 33 zu finden.

In Eisleben finden Ratsuchende die drobs jetzt am Markt 57 in zentraler Lage.

Das neue Team besteht aus den Sozialarbeitern Nancy Otto und Moritz Herzer.

Zu den Öffnungszeiten Mo., Di. & Do. von 10 bis 18 und Fr. von 10 bis 13 Uhr gibt es Informationen und Beratung für suchtgefährdete und suchtkranke Menschen, deren Angehörige und Bezugspersonen. Zudem vermitteln die Sozialarbeiter in weiterführende Therapien, Substitutionsprogramme und Selbsthilfegruppen.

Nicht nur illegale Drogen spielen in den Beratungen eine Rolle, sondern auch die Abhängigkeit von Medikamenten und/oder Alkohol, Nikotin- und Spielsucht sowie exzessive Mediennutzungen. Beratungstermine sind außerdem mittwochs nach Vereinbarung möglich.

Die Außensprechstunde in der Helios-Klinik in Hettstedt findet immer dienstags nach vorheriger Terminabsprache statt.

„Wir sind froh, in Eisleben mit einem kompetenten Team in fachlicher Qualität die Suchtberatung weiterführen zu können und zu verlässlichen Öffnungszeiten als Ansprechpartner zur Verfügung zu stehen“, erklärt Edda Wolf, Leiterin der drobs Mansfeld-Südharz.

Die Drogen- und Suchtberatung (drobs) Mansfeld-Südharz bietet suchtgefährdeten und suchtkranken Menschen Unterstützung, Beratung und Vermittlung in Therapie und Entgiftung. Die Beratungsstellen in Eisleben und Sangerhausen gehören zum Sozialwerk Behindertenhilfe. Das Sozialwerk Behindertenhilfe (PSW GmbH) kümmert sich in 20 Einrichtungen in Sachsen-Anhalt um Menschen mit Behinderungen, in Not geratenen Menschen, Suchtkranke und psychisch Kranke. Dazu gehören sowohl stationäre Angebote als auch Beratungsstellen und soziale Projekte. Das Sozialwerk Behindertenhilfe ist Mitglied im PARITÄTISCHEN Wohlfahrtsverband Sachsen-Anhalt e. V. Unter diesem Dach befinden sich 320 gemeinnützige Organisationen und 890 Selbsthilfegruppen.

Für Rückfragen rufen Sie gern an:

Edda Wolf

Leiterin der drobs Mansfeld-Südharz

Tel.: 03464 570108, www.drobs-msh.de

E-Mail: ewolf@paritaet-lsa.de, www.psw-behindertenhilfe.de

Selbsthilfegruppe

„Verwitwete oder Trauernde“

Es ist schwer, mit dem Verlust eines geliebten Menschen fertig zu werden.

Dieses Ereignis zerstört alle Hoffnungen und Träume für die Zukunft. Viele Menschen bezweifeln, dass das Leben wieder einen Sinn bekommt.

Viele Betroffene wollen mit ihrer Trauer und ihrem Schmerz nicht alleine bleiben. Sie wollen in einen gemeinsamen Gedanken- und Erfahrungsaustausch treten, sich gegenseitig bei der Trauerbewältigung unterstützen und sich die Kraft geben, um situationsbedingte Probleme im Familien- und Freundeskreis oder am Arbeitsplatz zu meistern.

Sind Sie betroffen oder fühlen Sie sich angesprochen? In der Lutherstadt Eisleben hat sich eine Selbsthilfe gegründet.

Bei Fragen können Sie sich an die Selbsthilfekontaktstelle Mansfeld-Südharz,

Frau Iris Marszalek, Telefon: 034964169983 oder per E-Mail imarszalek@paritaet-lsa.de wenden.

Iris Marszalek

Selbsthilfekontaktstelle

Mansfeld-Südharz und Anhalt-Bitterfeld

PARITÄTISCHE

Regionalstelle Mitte-Ost

Dr.-Krause-Straße 58 - 60

06366 Köthen

Tel.: 03496 4169983

Fax: 03496 4169985

Internet: www.paritaet-lsa.de

imarszalek@paritaet-lsa.de

Deutsche Paritätischer Wohlfahrtsverband

Landesverband Sachsen-Anhalt e. V.

Wiener Straße 2

39112 Magdeburg

Amtsgericht Magdeburg, Vereinsregister Nr. VR 10515

USt.-Nr.: 101/142/03055

Landesgeschäftsführerin: Dr. Gabriele Girke